

Ethernet MFC/DCP-Server mit integriertem Multiprotokoll und
Wireless (IEEE 802.11b/g) Ethernet MFC/DCP-Server

NETZWERKHANDBUCH

Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Gerätes im Netzwerk aufmerksam durch. Sie können es jederzeit von der Dokumentations-CD-ROM aufrufen oder ausdrucken. Bewahren Sie die Dokumentations-CD-ROM deshalb griffbereit auf.

Im Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com/>) finden Sie alle Informationen die Sie zur Verwendung des Gerätes benötigen. Hier können Sie die neuesten Treiber und Programme für Ihr Gerät herunterladen, FAQs und Tipps zur Problemlösung finden und sich über spezielle Drucklösungen informieren.

Die Funktionstastennamen und die Displayanzeigen für schweizerische Geräte sind in Klammern angegeben.

Warnungen, Hinweise und Anmerkungen

In diesem Handbuch wird das folgende Symbol verwendet:



Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Hinweise zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die neuesten technischen Angaben und Produktinformationen.

Der Inhalt dieses Handbuches und die technischen Daten dieses Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung für Schäden (einschließlich Folgeschäden), verursacht durch das Vertrauen auf diese Materialien, einschließlich aber nicht beschränkt auf offensichtliche Druck- und andere Fehler bezüglich der Veröffentlichung.

©2010 Brother Industries, Ltd.

WICHTIGER HINWEIS

- Dieses Produkt ist nur für die Verwendung in dem Land zugelassen, in dem es erworben wurde. Verwenden Sie dieses Produkt nur in dem Land, in dem Sie es gekauft haben, da es in anderen Ländern eventuell gegen die Telekommunikationsbestimmungen und Anschlussvorschriften verstößt.
- Windows[®] XP steht in diesem Dokument für Windows[®] XP Professional, Windows[®] XP Professional x64 Edition und Windows[®] XP Home Edition.
- Windows Server[®] 2003 steht in diesem Dokument für Windows Server[®] 2003, Windows Server[®] 2003 x64 Edition, Windows Server[®] 2003 R2 und Windows Server[®] 2003 R2 x64 Edition.
- Windows Server[®] 2008 steht in diesem Dokument für Windows Server[®] 2008 und Windows Server[®] 2008 R2.

So erreichen Sie uns

! WICHTIG

Technische und funktionelle Unterstützung erhalten Sie nur von der Brother-Niederlassung des Landes, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Sie müssen sich also **an die betreffende Niederlassung** wenden.

Service-Information

- In den USA** 1-877-BROTHER (1-877-276-8437)
1-901-379-1215 (FAX)
- In Kanada** 1-877-BROTHER
514-685-4898 (FAX)
- In Europa** Besuchen Sie <http://www.brother.com>, um Kontaktinformationen zu Brother-Niederlassungen zu erhalten.

■ Service-Center-Standorte (USA)

Die Adresse eines von Brother autorisierten Service-Centers erhalten Sie unter der Nummer 1-877-BROTHER (1-877-276-8437).

■ Service-Center-Standorte (Kanada)

Die Adresse eines von Brother autorisierten Service-Centers erhalten Sie unter der Nummer 1-877-BROTHER.

Kommentare oder Vorschläge nehmen wir gerne schriftlich entgegen:

In den USA	Customer Support Brother International Corporation 100 Somerset Corporate Boulevard Bridgewater NJ 08807-0911
In Kanada	Brother International Corporation (Canada), Ltd. Marketing Dept. 1, rue Hôtel de Ville Dollard-des-Ormeaux, PQ, Canada H9B 3H6
In Europa	European Product & Service Support 1 Tame Street Audenshaw Manchester, M34 5JE, UK

Internetadressen

Globale Brother-Website: <http://www.brother.com>

Für häufig gestellte Fragen (FAQs), Produktsupport, Treiber-Updates und Dienstprogramme:
<http://solutions.brother.com/>

Zubehör und Verbrauchsmaterialien bestellen

In den USA: 1-877-552-MALL (1-877-552-6255)
1-800-947-1445 (Fax)

<http://www.brothermall.com>

In Kanada: 1-877-BROTHER

<http://www.brother.ca>

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
	Übersicht	1
	Netzwerkfunktionen	2
	Drucken im Netzwerk	2
	Scannen im Netzwerk	2
	PC-Fax im Netzwerk (nicht verfügbar für DCP-Modelle)	2
	Speichermedium-Funktionen im Netzwerk	2
	Verwaltungsprogramme	3
	Arten der Netzwerkverbindungen	4
	Beispiel einer verkabelten Netzwerkverbindung	4
	Beispiele von Wireless-Netzwerkverbindungen	6
	Protokolle	7
	TCP/IP-Protokolle und ihre Funktionen	7
	Anderes Protokoll	8
2	Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)	9
	Übersicht	9
	IP-Adressen, Subnetzmasken und Gateways	10
	IP-Adresse	10
	Subnetzmaske	11
	Gateway (und Router)	11
	Schritte zur Konfiguration des Gerätes	12
	IP-Adresse und Subnetzmaske einrichten	13
	Gerät mit BRAdmin Light als Netzwerkdrucker konfigurieren	13
	Gerät über das Funktionstastenfeld für das Netzwerk konfigurieren	15
	Gerät mit anderen Methoden für das Netzwerk konfigurieren	15
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern	16
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit BRAdmin Light ändern	16
	Wireless-Einstellungen mit BRAdmin Professional 3 ändern (Windows®)	17
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit dem Remote Setup ändern (nur MFC-J615W) (nicht verfügbar für Windows Server® 2003-2008)	19
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers über das Funktionstastenfeld ändern	19
3	Gerät für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren	20
	Übersicht	20
	Wireless-Netzwerk: Konzepte und Terminologie	21
	SSID (Service Set Identifier) und Kanäle	21
	Authentifizierung und Verschlüsselung	21
	Schritte zur Wireless-Netzwerkconfiguration	24
	Für Infrastruktur-Modus	24
	Für Ad-hoc-Modus	25
	Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung	26
	Verbunden mit einem Computer über einen Access Point im Netzwerk (Infrastruktur-Modus)	26
	Verbunden mit einem wireless-fähigen Computer ohne einen Access Point im Netzwerk (Ad-hoc-Modus)	26

Verfahren für die Wireless-Netzwerkeinrichtung wählen	27
Wireless-Netzwerkgerät mit dem Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld konfigurieren	27
Wireless-Netzwerkgerät über das WPS/AOSS™-Menü des Funktionstastenfeldes konfigurieren (nur Infrastruktur-Modus)	27
Wireless-Netzwerkgerät mit dem PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup konfigurieren (nur Infrastruktur-Modus)	28
Wireless-Netzwerkgerät mit dem Brother-Installationsprogramm auf der Installations-CD-ROM konfigurieren	29
Gerät für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren	30
Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld verwenden	30
WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes für die Wireless-Netzwerkconfiguration des Gerätes verwenden	36
PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden	39
Gerät mit dem Brother-Installationsprogramm auf der Installations-CD-ROM für das Wireless-Netzwerk konfigurieren	41

4 Wireless-Konfiguration mit dem Brother-Installationsprogramm 42

Gerät im Infrastruktur-Modus konfigurieren	42
Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen	42
Wireless-Einstellungen konfigurieren	44
Gerät über WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes konfigurieren (Auto-Wireless-Methode)	54
Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen	54
Wireless-Einstellungen konfigurieren	54
Gerät im Ad-Hoc-Modus konfigurieren	60
Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen	60
Wireless-Einstellungen konfigurieren	60

5 Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern 73

Netzwerk-Menü	73
TCP/IP	73
Setup-Assistent	82
WPS/AOSS™	83
WPS mit PIN-Code	83
WLAN-Status	83
Ethernet (nur DCP-J715W und MFC-J615W)	86
MAC-Adresse	87
Netzwerk I/F (für DCP-J715W und MFC-J615W)	88
WLAN aktiv (für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W)	88
Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen	89
Netzwerk-Konfigurationsliste drucken	90
WLAN-Bericht drucken	91

6 Treiberinstallations-Assistent (Driver Deployment Wizard) (nur Windows®) 92

Übersicht	92
Anschlussmethoden	92
Peer-to-Peer	92
Gemeinsam genutztes Netzwerk	93
Treiberinstallations-Assistenten installieren	94

	Treiberinstallations-Assistenten verwenden	94
7	Drucken unter Windows® mit TCP/IP in einer Peer-to-Peer-Umgebung	97
	Übersicht	97
	Standard-TCP/IP-Port konfigurieren	98
	Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist	98
	Wenn der Druckertreiber bereits installiert ist	99
	Weitere Informationen	99
8	Drucken im Netzwerk mit einem Macintosh	100
	Übersicht	100
	MFC/DCP-Server wählen (TCP/IP)	100
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern	102
	Einstellungen mit Remote Setup ändern (nur MFC-J615W)	102
	Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit BRAdmin Light ändern	102
	Weitere Informationen	102
9	Problemlösung	103
	Übersicht	103
A	Anhang A	111
	Mit Diensten arbeiten	111
	Weitere Verfahren zur Einrichtung der IP-Adresse (für fortgeschrittene Nutzer und Administratoren)	112
	IP-Adresse mit DHCP konfigurieren	112
	IP-Adresse mit RARP konfigurieren	112
	IP-Adresse mit BOOTP konfigurieren	113
	IP-Adresse mit APIPA konfigurieren	113
	IP-Adresse mit ARP konfigurieren	114
	Installation bei Verwendung einer Druckwarteschlange im Netzwerk oder mit Netzwerkfreigabe (nur Druckertreiber)	115
	Installation mit Webdiensten (Windows Vista® und Windows® 7)	116
B	Anhang B	117
	Technische Daten des MFC/DCP-Servers	117
	Verkabeltes Netzwerk (nur DCP-J715W und MFC-J615W)	117
	Wireless-Netzwerk	118
	Funktionstabelle und werkseitige Standard-Einstellungen	120
	Texteingabe	123
	Für MFC-Modelle	123
	Für DCP-Modelle	124
C	Stichwortverzeichnis	125

Übersicht

Das Brother-Gerät kann durch den eingebauten MFC/DCP-Server in einem verkabelten 10/100 MB Ethernet-Netzwerk oder in einem Wireless Ethernet-Netzwerk (IEEE 802.11b/802.11g) gemeinsam genutzt werden. Der MFC/DCP-Server bietet vielfältige Funktionen und unterstützt verschiedene Verbindungsverfahren, abhängig von dem Betriebssystem, mit dem Sie in Ihrem TCP/IP-fähigen Netzwerk arbeiten. Zu diesen Funktionen gehören das Drucken, Scannen, PC-Fax senden, PC-Fax empfangen, Speichermedien-Funktionen, Remote Setup und Status Monitor. Die folgende Tabelle zeigt, welche Netzwerkfunktionen und -verbindungen unter den verschiedenen Betriebssystemen zur Verfügung stehen.

Betriebssysteme	Windows® 2000 Windows® XP Windows Vista® Windows® 7	Windows Server® 2003/2008	Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x
10/100 Base-TX verkabeltes Ethernet (TCP/IP) ¹	✓	✓	✓
IEEE 802.11b/g Wireless-Ethernet (TCP/IP)	✓	✓	✓
Drucken	✓	✓	✓
BRAdmin Light	✓	✓	✓
BRAdmin Professional 3 ²	✓	✓	
Web BRAdmin ²	✓	✓	
Scannen	✓		✓
PC-Fax senden ^{3 5}	✓		✓
PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion) ^{4 5}	✓		
Remote Setup ⁴	✓		✓
Status Monitor	✓		✓
Treiberinstallations-Assistent	✓	✓	

¹ Nicht verfügbar für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W.

² BRAdmin Professional 3 und Web BRAdmin können Sie von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

³ Nicht verfügbar für DCP-Modelle.

⁴ Nicht verfügbar für DCP-Modelle, MFC-J265W und MFC-J415W.

⁵ Nur Schwarzweiß

Um das Brother-Gerät im Netzwerk zu verwenden, müssen Sie den MFC/DCP-Server konfigurieren und die verwendeten Computer entsprechend einrichten.

Netzwerkfunktionen

Ihr Brother-Gerät bietet Ihnen die folgenden grundlegenden Netzwerkfunktionen.

Drucken im Netzwerk

Der MFC/DCP-Server bietet Ihnen Druckdienste für Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7 und Windows Server® 2003/2008 mit TCP/IP-Unterstützung sowie für Macintosh (Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x) mit TCP/IP-Unterstützung.

Scannen im Netzwerk

Sie können Dokumente scannen und über das Netzwerk zu Ihrem Computer senden. (Siehe *Scannen im Netzwerk* im *Software-Handbuch*.)

Benutzer von Mac OS X 10.6.x können Dokumente auch mit dem ICA-Scannerteiber scannen. (Siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x)* im *Software-Handbuch*.)

PC-Fax im Netzwerk (nicht verfügbar für DCP-Modelle)

Sie können eine Datei direkt über das Netzwerk als PC-Fax versenden. (Eine ausführliche Beschreibung finden Sie unter *Brother PC-FAX-Software (Windows®)* und *Fax senden (Macintosh)* im *Software-Handbuch*.) Unter Windows® können PC-Faxe auch empfangen werden ¹. (Siehe *PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)* im *Software-Handbuch*.)

¹ PC-Faxempfang wird vom MFC-J265W und MFC-J415W nicht unterstützt.

Speichermedium-Funktionen im Netzwerk

Mit Ihrem Brother-Gerät können Sie Daten direkt von einem USB-Stick (USB Flash-Speicher) oder einer Speicherkarte einlesen und ansehen oder auf dem USB-Stick bzw. der Speicherkarte speichern. Die Software wird automatisch installiert, wenn Sie die Netzwerkverbindung während der Software-Installation wählen. Unter Windows® wählen Sie die Registerkarte **SPEICHERMEDIEN** im **ControlCenter3**. Weitere Informationen finden Sie unter *ControlCenter3* im *Software-Handbuch*. Wenn Sie einen Macintosh verwenden, starten Sie einen Webbrowser, der FTP unterstützt, und geben Sie FTP://xxx.xxx.xxx.xxx ein (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Brother-Gerätes). Weitere Informationen finden Sie unter *Remote Setup und Speichermedium-Funktionen* im *Software-Handbuch*.

Verwaltungsprogramme

BRAdmin Light

BRAdmin Light ist ein Dienstprogramm für die Erstinstallation von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Sie können mit diesem Programm nach Brother-Geräten im Netzwerk suchen, deren Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen, wie die IP-Adresse, vornehmen. BRAdmin Light ist für Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7 und Windows Server® 2003/2008 und für Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x verfügbar. Auf Macintosh-Computern wird BRAdmin Light automatisch bei der Installation des Druckertreibers mitinstalliert. Falls Sie den Druckertreiber bereits installiert haben, müssen Sie BRAdmin Light nicht erneut installieren.

Weitere Informationen über BRAdmin Light erhalten Sie unter <http://solutions.brother.com/>

BRAdmin Professional 3 (Windows®)

BRAdmin Professional 3 ist ein Dienstprogramm für die erweiterte Verwaltung von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Sie können mit diesem Programm nach Brother-Geräten im Netzwerk suchen und den Gerätestatus in einem leicht lesbaren Explorer-artigen Fenster ansehen, das die Farbe ändert, um den Status der einzelnen Geräte anzuzeigen. Daneben können Sie von einem Windows®-Computer im LAN aus Netzwerk- und Geräteeinstellungen ändern und die Firmware aktualisieren. BRAdmin Professional 3 kann auch Aktivitäten von Brother-Geräten im Netzwerk protokollieren und die Protokolldatei in das HTML-, CSV-, TXT- oder SQL-Format exportieren.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>

Web BRAdmin (Windows®)

Web BRAdmin ist ein Dienstprogramm zur Verwaltung von netzwerkfähigen Brother-Geräten in Ihrem LAN und WAN. Sie können mit diesem Programm nach Brother-Geräten im Netzwerk suchen, den Status anzeigen und Netzwerkeinstellungen konfigurieren. Anders als BRAdmin Professional 3, das nur für Windows®-Systeme geeignet ist, kann die Server-Software Web BRAdmin von jedem Client-Computer mit einem JRE-fähigen Browser (Java Runtime Environment) aus verwendet werden. Nach der Installation der Server-Software Web BRAdmin auf einem Computer mit IIS ¹ können Sie mit einem Webbrowser eine Verbindung zum Web BRAdmin-Server herstellen, der dann seinerseits mit dem Zielgerät kommuniziert.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>

¹ Internet Information Server 4.0 oder Internet Information Service 5.0/5.1/6.0/7.0/7.5

Remote Setup (nur MFC-J615W)

Mit der Remote-Setup-Software können Sie Netzwerkeinstellungen Ihres Gerätes mit einem Windows®-Computer oder mit einem Macintosh (Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x) konfigurieren. (Siehe *Remote Setup im Software-Handbuch.*)

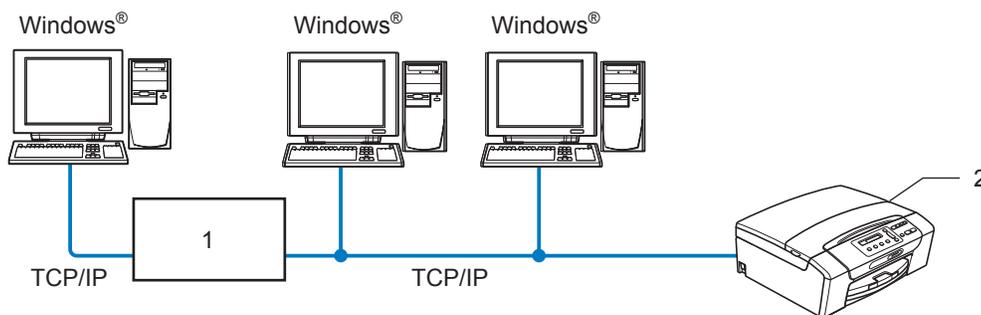
Arten der Netzwerkverbindungen

Beispiel einer verkabelten Netzwerkverbindung

1

Peer-to-Peer-Druck über TCP/IP

In einer Peer-to-Peer-Umgebung sendet jeder Computer Daten direkt an jedes Gerät und empfängt von diesen Geräten auch Daten. Dateizugriffe oder die gemeinsame Druckerbenutzung werden nicht von einem zentralen Server gesteuert.



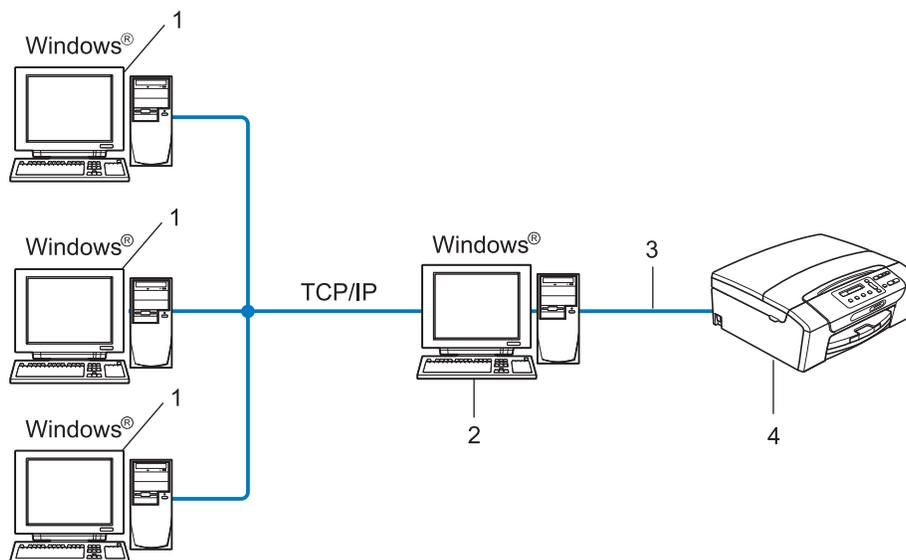
1 Switch oder Router

2 Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)

- Für kleinere Netzwerke mit 2 bis 3 Computern empfehlen wir das Drucken in einer Peer-to-Peer-Umgebung, da sie einfacher zu konfigurieren ist als das Drucken über das gemeinsame Netzwerk. (Siehe *Drucken über das gemeinsame Netzwerk* auf Seite 5.)
- Jeder Computer muss das TCP/IP-Protokoll verwenden.
- Die IP-Adresse des Brother-Gerätes muss entsprechend konfiguriert werden.
- Falls Sie einen Router verwenden, muss die Gateway-Adresse der verwendeten Computer und des Brother-Gerätes konfiguriert werden.

Drucken über das gemeinsame Netzwerk

In einer Netzwerkumgebung sendet jeder Computer Daten über einen zentral gesteuerten Computer. Dieser Computer wird in der Regel "Server" oder "Druckserver" genannt. Seine Aufgabe ist es, das Drucken aller Druckaufträge zu steuern.



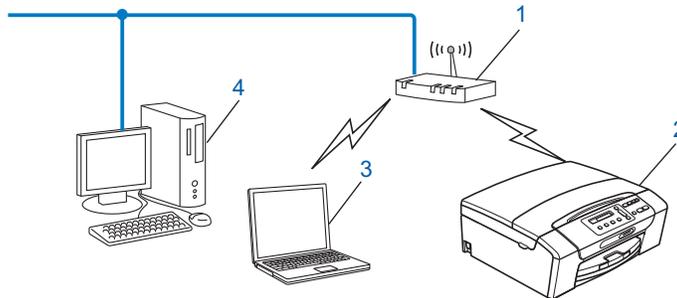
- 1 Client-Computer
- 2 "Server" bzw. "Druckserver"
- 3 TCP/IP oder USB (falls verfügbar)
- 4 Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)

- In größeren Netzwerken empfehlen wir das Einrichten von Netzwerkdruckern.
- Der "Server" bzw. "Druckserver" muss das TCP/IP-Protokoll verwenden.
- Falls das Brother-Gerät nicht über den USB-Anschluss an den Server angeschlossen wurde, muss dem Gerät eine entsprechende IP-Adresskonfiguration zugewiesen werden.

Beispiele von Wireless-Netzwerkverbindungen

Mit einem Computer über einen Access Point im Netzwerk verbunden (Infrastruktur-Modus)

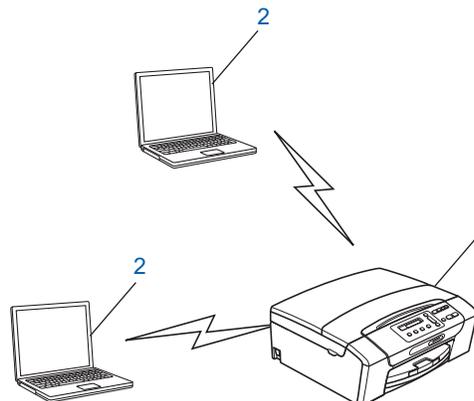
Bei diesem Netzwerktyp dient ein Access Point als zentraler Zugriffspunkt im Netzwerk. Der Access Point kann als Bridge oder Gateway auch Verbindungen zu einem verkabelten Netzwerk herstellen. Wenn das Brother Wireless-Gerät (Ihr Gerät) Teil eines solchen Netzwerkes ist, erhält es alle Druckaufträge über den Access Point.



- 1 Access Point
- 2 Wireless-Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)
- 3 Wireless-fähiger Computer, der mit dem Access Point kommuniziert
- 4 Verkabelter Computer (nicht wireless-fähig) über ein Ethernetkabel mit dem Access Point verbunden

Verbunden mit einem wireless-fähigen Computer ohne einen Access Point im Netzwerk (Ad-hoc-Modus)

Bei diesem Netzwerktyp gibt es keinen zentralen Zugriffspunkt (Access Point). Alle Wireless-Geräte kommunizieren direkt miteinander. Wenn das Brother Wireless-Gerät (Ihr Gerät) Teil dieses Netzwerkes ist, erhält es alle Druckaufträge direkt von dem Computer, der die Druckdaten sendet.



- 1 Wireless-Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)
- 2 Wireless-fähiger Computer

Protokolle

TCP/IP-Protokolle und ihre Funktionen

Protokolle sind standardisierte Regeln zur Datenübertragung in einem Netzwerk. Durch Protokolle erhalten Benutzer Zugang zu den Netzwerk-Ressourcen.

Der mit diesem Brother-Produkt verwendete MFC/DCP-Server unterstützt die TCP/IP-Protokolle (Transmission Control Protocol/Internet Protocol).

TCP/IP ist das am häufigsten verwendete Protokoll für die Kommunikation, wie z. B. im Internet oder per E-Mail. Dieses Protokoll kann unter fast allen Betriebssystemen verwendet werden, wie Windows®, Windows Server®, Mac OS X oder Linux®. Die folgenden TCP/IP-Protokolle sind für dieses Brother-Produkt verfügbar.

DHCP/BOOTP/RARP

Über die Protokolle DHCP/BOOTP/RARP kann die IP-Adresse automatisch konfiguriert werden.



Hinweis

Um die Protokolle DHCP/BOOTP/RARP zu verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

APIPA

Wenn Sie die IP-Adresse nicht manuell (mit Hilfe des Funktionstastenfeldes des Gerätes oder mit BRAdmin) oder automatisch (mit einem DHCP/BOOTP/RARP-Server) zuweisen, vergibt das APIPA-Protokoll (Automatic Private IP Addressing) automatisch eine im Bereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 liegende IP-Adresse.

ARP

ARP (Address Resolution Protocol) übernimmt in einem TCP/IP-Netzwerk die Zuordnung einer IP-Adresse zu einer MAC-Adresse.

DNS-Client

Der Brother MFC/DCP-Server unterstützt die DNS-Client-Funktion (DNS: Domain Name System). Dadurch kann der MFC/DCP-Server mit anderen Geräten Daten austauschen, indem er sie mit ihrem DNS-Namen anspricht.

NetBIOS-Namensauflösung

Die NetBIOS-Namensauflösung (Network Basic Input/Output System) ermöglicht es, während einer bestehenden Verbindung die IP-Adresse des anderen Gerätes über die Verwendung seines NetBIOS-Namens zu erhalten.

WINS

WINS (Windows Internet Name Service) ist ein Dienst der Informationen für die NetBIOS-Namensauflösung liefert, indem er eine IP-Adresse einem NetBIOS-Namen des lokalen Netzwerkes zuordnet.

LPR/LPD

Häufig verwendete Druckprotokolle innerhalb eines TCP/IP-Netzwerkes.

Custom Raw Port (Standardeinstellung ist Port 9100)

Ein weiteres häufig verwendetes Druckprotokoll innerhalb von TCP/IP-Netzwerken.

mDNS

Mit mDNS kann sich der Brother MFC/DCP-Server automatisch für den Betrieb in einer Mac OS X-Umgebung mit einfacher Netzwerkkonfiguration konfigurieren. (Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x)

SNMP

Das SNMP-Protokoll (Simple Network Management Protocol) wird für die Verwaltung von Netzwerkgeräten verwendet, wie z. B. Computer, Router und netzwerkfähige Brother-Geräte.

LLMNR

Das LLMNR-Protokoll (Link-Local Multicast Name Resolution) löst die Namen benachbarter Computer auf, falls im Netzwerk kein DNS-Server (Domain Name System) vorhanden ist. Die LLMNR Responder-Funktion arbeitet, wenn ein Computer mit LLMNR Sender-Funktion, z. B. mit Windows Vista® oder Windows® 7 verwendet wird.

Webdienste

Mit dem Web-Services-Protokoll können Benutzer von Windows Vista® und Windows® 7 den Brother-Druckertreiber installieren, indem sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol im **Netzwerk**-Ordner klicken. (Siehe *Installation mit Webdiensten (Windows Vista® und Windows® 7)* auf Seite 116.) Mit den Webdiensten können Sie zudem den aktuellen Status des Gerätes von Ihrem Computer aus überprüfen.

Anderes Protokoll

LLTD

Mit dem LLTD-Protokoll (Link Layer Topology Discovery) können Sie das Brother-Gerät leicht in der Netzwerkübersicht von Windows Vista® oder Windows® 7 auffinden. Ihr Brother-Gerät wird mit einem besonderen Symbol und dem Knotennamen angezeigt. Standardmäßig ist dieses Protokoll ausgeschaltet. Sie können LLTD über das Dienstprogramm BRAdmin Professional 3 aktivieren. Besuchen Sie unter <http://solutions.brother.com/> die Downloadseite für Ihr Gerät, um BRAdmin Professional herunterzuladen.

Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

Übersicht

Bevor Sie Ihr Brother-Gerät in einer Netzwerkumgebung einsetzen können, müssen Sie zuerst die Brother-Software installieren und die entsprechenden TCP/IP-Netzwerkeinstellungen am Gerät vornehmen. Dieses Kapitel beschreibt die grundlegenden Schritte zum Drucken im Netzwerk mit dem TCP/IP-Protokoll.

Wir empfehlen, zur Installation der Brother-Software das Brother-Installationsprogramm von der Installations-CD-ROM zu verwenden, das Sie durch die Software- und Netzwerkinstallation führt. Folgen Sie den Anweisungen in der mit dem Gerät gelieferten *Installationsanleitung*.



Hinweis

Falls Sie das automatische Brother-Installationsprogramm oder andere Brother-Software nicht verwenden möchten oder nicht verwenden können, können Sie die Netzwerkeinstellungen auch über das Funktionstastenfeld des Gerätes vornehmen. Weitere Informationen finden Sie unter *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern* auf Seite 73.

IP-Adressen, Subnetzmasken und Gateways

Um das Gerät in einer TCP/IP-Netzwerkumgebung zu verwenden, müssen Sie seine IP-Adresse und Subnetzmaske konfigurieren. Die dem MFC/DCP-Server zugewiesene IP-Adresse muss zum selben logischen Netzwerk gehören wie Ihre Hostcomputer. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie Subnetzmaske und Gateway-Adresse entsprechend konfigurieren.

2

IP-Adresse

Eine IP-Adresse ist eine Zahlenfolge, die jedes mit dem Netzwerk verbundene Gerät identifiziert. Eine IP-Adresse besteht aus vier Zahlen, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Jede Zahl liegt im Bereich von 0 bis 255.

■ Beispiel: In einem kleinen Netzwerk werden in der Regel die letzten Zahlen geändert.

- 192.168.1.1
- 192.168.1.2
- 192.168.1.3

Wie dem MFC/DCP-Server die IP-Adresse zugeordnet wird:

Wenn ein DHCP/BOOTP/RARP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist (für gewöhnlich UNIX[®]/Linux[®]-, Windows[®] 2000/XP-, Windows Vista[®]-, Windows[®] 7- oder Windows Server[®] 2003/2008[®]-Netzwerk), erhält der MFC/DCP-Server seine IP-Adresse automatisch von diesem Server.



Hinweis

In kleineren Netzwerken kann der Router als DHCP-Server dienen.

Weitere Informationen zu DHCP, BOOTP und RARP finden Sie unter *IP-Adresse mit DHCP konfigurieren* auf Seite 112, *IP-Adresse mit BOOTP konfigurieren* auf Seite 113 und *IP-Adresse mit RARP konfigurieren* auf Seite 112.

Falls Sie keinen DHCP/BOOTP/RARP-Server verwenden, weist das APIPA-Protokoll (Automatic Private IP Addressing) automatisch eine IP-Adresse zwischen 169.254.1.0 und 169.254.254.255 zu. Weitere Informationen zu APIPA finden Sie unter *IP-Adresse mit APIPA konfigurieren* auf Seite 113.

Subnetzmaske

Eine Subnetzmaske schränkt die Netzwerkkommunikation ein.

■ Beispiel: Computer 1 kann Daten mit Computer 2 austauschen

- Computer 1

IP-Adresse: 192.168.1.2

Subnetzmaske: 255.255.255.0

- Computer 2

IP-Adresse: 192.168.1.3

Subnetzmaske: 255.255.255.0



Hinweis

0 bedeutet, dass die Kommunikation in diesem Bereich nicht eingeschränkt ist.

Im Beispiel oben kann mit jedem Gerät kommuniziert werden, das eine IP-Adresse hat, die mit 192.168.1.X beginnt.

Gateway (und Router)

Ein Gateway ist eine Einrichtung im Netzwerk, die als Zugang zu einem anderen Netzwerk dient und über das Netzwerk übertragene Daten an einen bestimmten Ort übermittelt. Der Router weiß, wohin die Daten geleitet werden müssen, die am Gateway eintreffen. Falls sich ein Zielort in einem externen Netzwerk befindet, überträgt der Router die Daten zum externen Netzwerk. Falls Ihr Netzwerk mit anderen Netzwerken kommuniziert, müssen Sie eventuell die Gateway-IP-Adresse konfigurieren. Falls Sie die Gateway-IP-Adresse nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Schritte zur Konfiguration des Gerätes

1 Konfigurieren Sie die TCP/IP-Einstellungen.

- Konfigurieren Sie die IP-Adresse → Siehe Seite 13
- Konfigurieren Sie die Subnetzmaske → Siehe Seite 13
- Konfigurieren Sie das Gateway → Siehe Seite 13

2 Ändern Sie die Einstellungen des MFC/DCP-Servers.

- Einstellungen mit BRAdmin Light ändern → Siehe Seite 16
- Einstellungen mit BRAdmin Professional 3 ändern → Siehe Seite 17
- Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern → Siehe Seite 73
- Einstellungen mit dem Remote Setup ändern → Siehe Seite 19
- Einstellungen mit anderen Methoden ändern → Siehe Seite 112

IP-Adresse und Subnetzmaske einrichten

Gerät mit BRAdmin Light als Netzwerkdrucker konfigurieren

2

BRAdmin Light

BRAdmin Light wurde für die Ersteinrichtung von netzwerkfähigen Brother-Geräten entwickelt. In einer TCP/IP-Umgebung können Sie damit auch nach Brother-Geräten suchen, deren Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen, wie die IP-Adresse, vornehmen. BRAdmin Light ist für Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7, Windows Server® 2003/2008 sowie Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x. verfügbar.

Gerät mit BRAdmin Light konfigurieren



Hinweis

- Verwenden Sie die Version von BRAdmin Light, die Sie auf der mit Ihrem Gerät gelieferten Installations-CD-ROM finden. Sie können auch die neueste Version von Brother BRAdmin Light von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.
 - Falls Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neueste Version von BRAdmin Professional 3 verwenden. Sie können diese von <http://solutions.brother.com/> herunterladen. Dieses Programm ist nur für Windows® verfügbar.
 - Wenn Sie die Windows®-Firewall oder eine Firewall-Funktion eines Anti-Spyware- oder Antiviren-Programms verwenden, deaktivieren Sie alle persönlichen Firewalls (mit Ausnahme der Windows®-Firewall), die Anti-Spyware- bzw. Antiviren-Programme für die Dauer der Konfiguration. Sobald Sie sicher sind, dass Sie drucken können, aktivieren Sie diese wieder.
 - Knotenname: Der Knotenname wird im aktuellen BRAdmin Light-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname des im Gerät enthaltenen MFC/DCP-Servers ist "BRNxxxxxxxxxxxx". ("xxxxxxxxxxxx" steht für die MAC-Adresse / Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.)
 - Standardmäßig ist kein Kennwort erforderlich. Wenn Sie ein Kennwort festlegen möchten, doppelklicken Sie auf das betreffende Gerät. Klicken Sie auf die Registerkarte **Steuerung** und dann auf **Kennwort ändern**. Geben Sie nun das neue Kennwort ein.
-

Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

1 Starten Sie BRAdmin Light.

- Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7 und Windows Server® 2003/2008

Klicken Sie auf **Start / Alle Programme**¹ / **Brother / BRAdmin Light / BRAdmin Light**.

¹ **Programme** für Benutzer von Windows® 2000

- Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x

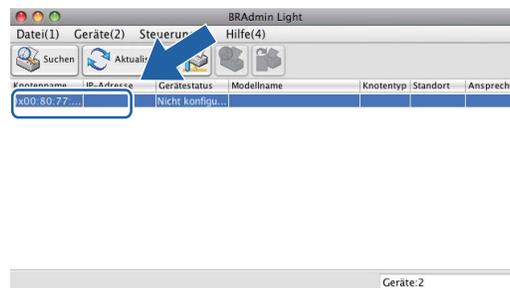
Doppelklicken Sie auf die Datei **Macintosh HD (Startvolume) / Library / Drucker / Brother / Utilities / BRAdmin Light.jar**.

2 BRAdmin Light sucht nun automatisch nach neuen Geräten.

3 Doppelklicken Sie auf das nicht konfigurierte Gerät.
Windows®



Macintosh

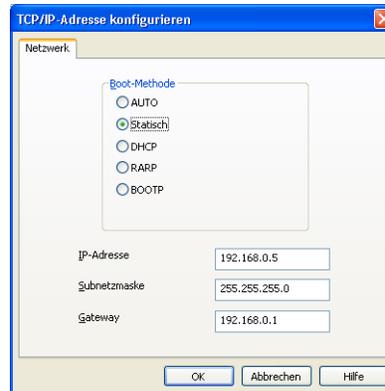


Hinweis

- Sind für den MFC/DCP-Server die werkseitigen Einstellungen eingestellt (wenn Sie keinen DHCP/BOOTP/RARP-Server verwenden), wird das Gerät in BRAdmin Light als **Nicht konfiguriert** angezeigt.
- Den Knotennamen und die MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) können Sie über das Funktionsmenü des Gerätes herausfinden. Siehe *Knotenname* auf Seite 78 und *MAC-Adresse* auf Seite 87.

Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

- Wählen Sie **Statisch** als **Boot-Methode**. Geben Sie **IP-Adresse**, **Subnetzmaske** und **Gateway** (falls erforderlich) Ihres MFC/DCP-Servers ein.
Windows®



Macintosh



- Klicken Sie auf **OK**.
- Ist die IP-Adresse korrekt, wird der Brother MFC/DCP-Server in der Geräteliste angezeigt.

Gerät über das Funktionstastenfeld für das Netzwerk konfigurieren

Sie können Ihr Gerät für das Netzwerk mit Hilfe des `Netzwerk`-Menüs über das Funktionstastenfeld konfigurieren. Siehe *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern* auf Seite 73.

Gerät mit anderen Methoden für das Netzwerk konfigurieren

Sie können Ihr Gerät auch mit anderen Methoden für das Netzwerk konfigurieren. Siehe *Weitere Verfahren zur Einrichtung der IP-Adresse (für fortgeschrittene Nutzer und Administratoren)* auf Seite 112.

Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern



Hinweis

Wenn Sie ein Wireless-Netzwerk verwenden, müssen Sie die Wireless-Einstellungen konfigurieren, um die Einstellungen des MFC/DCP-Servers zu ändern. (Siehe *Gerät für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren* auf Seite 20.)

2

Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit BRAdmin Light ändern

1

Starten Sie BRAdmin Light.

- Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7 und Windows Server® 2003/2008

Klicken Sie auf **Start / Alle Programme**¹ / **Brother / BRAdmin Light / BRAdmin Light**.

¹ **Programme** für Benutzer von Windows® 2000

- Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x

Doppelklicken Sie auf die Datei **Macintosh HD** (Startvolume) / **Library / Drucker / Brother / Utilities / BRAdmin Light.jar**.

2

Wählen Sie den MFC/DCP-Server, dessen Einstellungen Sie ändern möchten.

3

Wählen Sie **Netzwerk konfigurieren** im Menü **Steuerung**.

4

Falls Sie ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein.

5

Jetzt können Sie die Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern.



Hinweis

Falls Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, können Sie BRAdmin Professional 3 verwenden. Sie können das Programm von <http://solutions.brother.com/> herunterladen. (Nur für Windows®.)

Wireless-Einstellungen mit BRAdmin Professional 3 ändern (Windows®)

Hinweis

- Sie sollten die neueste Version von BRAdmin Professional 3 verwenden, die Sie von <http://solutions.brother.com/> herunterladen können. Dieses Dienstprogramm ist nur für Windows® verfügbar.
- Wenn Sie die Windows®-Firewall oder eine Firewall-Funktion eines Anti-Spyware- oder Antiviren-Programms verwenden, deaktivieren Sie alle persönlichen Firewalls (mit Ausnahme der Windows®-Firewall), die Anti-Spyware- bzw. Antiviren-Programme für die Dauer der Konfiguration. Sobald Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Software-Einstellungen entsprechend den Anweisungen erneut.
- Knotenname: Der Knotenname wird im aktuellen Fenster von BRAdmin Professional 3 angezeigt. Der Standardknotenname ist "BRNxxxxxxxxxxxx" oder "BRWxxxxxxxxxxxx". ("xxxxxxxxxxxx" steht für die MAC-Adresse / Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.)

- 1 Starten Sie das Dienstprogramm BRAdmin Professional 3 (unter Windows® 2000/XP, Windows Vista®, Windows® 7 und Windows Server® 2003/2008), indem Sie auf **Start / Alle Programme**¹ / **Brother Administrator Utilities / Brother BRAdmin Professional 3 / BRAdmin Professional3** klicken.



¹ **Programme** für Benutzer von Windows® 2000

- 2 Wählen Sie den MFC/DCP-Server bzw. das Gerät, das Sie konfigurieren möchten.
- 3 Wählen Sie **Gerät konfigurieren** im Menü **Steuerung**.
- 4 Falls Sie ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein.

Hinweis

Standardmäßig ist kein Kennwort erforderlich. Wenn Sie ein Kennwort festlegen möchten, doppelklicken Sie auf das betreffende Gerät. Klicken Sie auf die Registerkarte **Steuerung** und dann auf **Kennwort ändern**. Geben Sie nun das neue Kennwort ein.

Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

5 Jetzt können Sie die Wireless-Einstellungen ändern.



Hinweis

- Sind für den MFC/DCP-Server die werkseitigen Einstellungen eingestellt (ohne die Verwendung eines DHCP/BOOTP/RARP-Servers), wird das Gerät in BRAdmin Professional 3 als APIPA angezeigt.
 - Den Knotennamen und die MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) können Sie über das Funktionsmenü des Gerätes herausfinden. Siehe *Knotenname* auf Seite 78 und *MAC-Adresse* auf Seite 87.
-

Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit dem Remote Setup ändern (nur MFC-J615W) (nicht verfügbar für Windows Server® 2003-2008)

Remote Setup für Windows®

Das Remote Setup ermöglicht es, Netzwerkeinstellungen über eine Windows®-Anwendung schnell und einfach zu konfigurieren. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes automatisch geladen und am PC angezeigt. Sie können diese Einstellungen ändern und dann direkt zum Gerät übertragen.

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme**¹, **Brother, MFC-XXXX LAN** und dann auf **Remote Setup** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).
¹ **Programme** für Benutzer von Windows® 2000
- 2 Falls Sie ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein.
- 3 Klicken Sie auf **TCP/IP (Kabel)** oder **Verschiedenes**.
- 4 Jetzt können Sie die Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern.

Remote Setup für Macintosh

Das Remote Setup ermöglicht es, viele Geräteeinstellungen über eine Macintosh-Anwendung zu konfigurieren. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes geladen und am Macintosh angezeigt. Sie können diese Einstellungen ändern und dann direkt zum Gerät übertragen.

- 1 Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Symbol **Macintosh HD** und dann auf **Library, Drucker, Brother** und **Utilities**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Remote Setup**.
- 3 Falls Sie ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein.
- 4 Klicken Sie auf **TCP/IP (Kabel)** oder **Verschiedenes**.
- 5 Jetzt können Sie die Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern.

Einstellungen des MFC/DCP-Servers über das Funktionstastenfeld ändern

Sie können die Einstellungen des MFC/DCP-Servers im **Netzwerk**-Menü des Funktionstastenfeldes ändern. Siehe *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern* auf Seite 73.

Übersicht

Zur Einrichtung Ihres Gerätes im Wireless-Netzwerk müssen Sie die in der *Installationsanleitung* beschriebenen Schritte ausführen. Wir empfehlen, den Installationsassistenten im Menü **Netzwerk** des Funktionstastenfeldes des Gerätes zu verwenden. Mit dieser Methode können Sie Ihr Gerät einfach im Wireless-Netzwerk anschließen. Gehen Sie dazu vor, wie in der *Installationsanleitung* beschrieben.

In diesem Kapitel finden Sie weitere Informationen zur Konfiguration der Wireless-Netzwerk-Einstellungen. Informationen zu TCP/IP-Einstellungen finden Sie unter *IP-Adresse und Subnetzmaske einrichten* auf Seite 13. In Kapitel *Drucken unter Windows® mit TCP/IP in einer Peer-to-Peer-Umgebung* auf Seite 97 bzw. *Drucken im Netzwerk mit einem Macintosh* auf Seite 100 wird beschrieben, wie Sie die Netzwerksoftware und -treiber unter Ihrem Betriebssystem installieren können.



Hinweis

- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie das Brother-Gerät möglichst nah am Access Point (oder Router) des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

Daher ist eine drahtlose Verbindung möglicherweise nicht die beste Verbindungsmethode zur Übertragung aller Dokumentenarten und Anwendungen. Wenn Sie große Dateien wie mehrseitige Dokumente mit Text und großen Grafiken drucken, ist es überlegenswert, ein verkabeltes Ethernet-Netzwerk für einen schnelleren Datentransfer (nur DCP-J715W und MFC-J615W) oder eine USB-Verbindung zum Erreichen der höchsten Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen.

- Obwohl das Brother-Gerät sowohl in einem Wireless-Netzwerk als auch in einem verkabelten Netzwerk verwendet werden kann, können nicht beide Verbindungsmethoden gleichzeitig genutzt werden.

Wireless-Netzwerk: Konzepte und Terminologie

Wenn Sie Ihr Gerät in einem Wireless-Netzwerk verwenden möchten, **müssen** Sie es entsprechend konfigurieren, um seine Einstellungen an die Einstellungen des vorhandenen Wireless-Netzwerkes anzupassen. In diesem Abschnitt finden Sie Erläuterungen einiger wichtiger Begriffe und Konzepte zu diesen Einstellungen, die Ihnen bei der Konfiguration Ihres Gerätes für ein Wireless-Netzwerk helfen können.

SSID (Service Set Identifier) und Kanäle

Sie müssen den SSID-Namen und einen Kanal konfigurieren, um das Wireless-Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, festzulegen.

■ SSID

Jedes Wireless-Netzwerk hat einen eigenen, eindeutigen Netzwerknamen, die sogenannte SSID oder ESSID (Extended Service Set Identifier). Eine SSID ist ein bis zu 32 Byte großer Wert, der dem Access Point zugewiesen wird. Wireless-Netzwerkgeräte, die Sie dem Wireless-Netzwerk zuordnen möchten, müssen dem Access Point entsprechend eingestellt sein. Der Access Point und die Wireless-Netzwerkgeräte senden in regelmäßigen Abständen Wireless-Datenpakete (sogenannte Beacons), welche die SSID-Informationen enthalten. Wenn Ihr Wireless-Netzwerkgerät ein Beacon empfängt, kann darüber festgestellt werden, welches Wireless-Netzwerk nahe genug ist, damit seine Funkwellen Ihr Gerät erreichen.

■ Kanäle

Wireless-Netzwerke verwenden Kanäle. Jeder Wireless-Kanal liegt auf einer anderen Frequenz. In einem Wireless-Netzwerk können bis zu 14 verschiedene Kanäle genutzt werden. Allerdings ist die Anzahl der verfügbaren Kanäle in vielen Ländern beschränkt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Wireless-Netzwerk* auf Seite 118.

Authentifizierung und Verschlüsselung

In den meisten Wireless-Netzwerken werden Sicherheitseinstellungen verwendet. Diese legen fest, wie sich ein Gerät gegenüber dem Netzwerk identifiziert (Authentifizierung) und wie Daten für den Transport im Netzwerk verschlüsselt werden. Wenn Sie diese Einstellungen bei der Konfiguration Ihres Brother Wireless-Gerätes nicht richtig vornehmen, kann sich das Gerät nicht mit dem Wireless-Netzwerk verbinden. Gehen Sie deshalb besonders sorgfältig vor, wenn Sie diese Einstellungen konfigurieren. Den folgenden Abschnitten können Sie entnehmen, welche Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden von Ihrem Brother Wireless-Gerät unterstützt werden.

Authentifizierungsmethoden

Das Brother-Gerät unterstützt die folgenden Methoden:

- Offenes System (Open System)

Wireless-Geräte können ohne Authentifizierung auf das Netzwerk zugreifen.

- Shared Key

Ein geheimer, vordefinierter Schlüssel wird von allen Geräten verwendet, die auf das Wireless-Netzwerk zugreifen.

Das Brother Wireless-Gerät verwendet WEP-Schlüssel als vordefinierte Schlüssel.

- WPA-PSK/WPA2-PSK

Aktiviert einen Wi-Fi Protected Access Pre-Shared Key (WPA-PSK/WPA2-PSK), einen gemeinsamen vordefinierten Schlüssel, der dem Brother Wireless-Gerät den Zugriff auf Access Points mit TKIP-Verschlüsselung für WPA-PSK oder AES für WPA-PSK und WPA2-PSK (WPA-Personal) ermöglicht.

Verschlüsselungsmethoden

Damit Daten sicher über das Wireless-Netzwerk versendet werden können, werden sie verschlüsselt. Das Brother Wireless-Gerät unterstützt folgende Verschlüsselungsmethoden:

- Keine

Die Daten werden nicht verschlüsselt.

- WEP

Bei Verwendung von WEP (Wired Equivalent Privacy) werden die Daten mit einem Sicherheitsschlüssel gesendet und empfangen.

- TKIP

TKIP (Temporal Key Integrity Protocol) ist eine Kombination aus einer Datenintegritätsprüfung (MIC) und einem Neuverschlüsselungsverfahren pro Datenpaket.

- AES

AES (Advanced Encryption Standard) ist ein Wi-Fi®-autorisierter Standard für starke Verschlüsselung.

Netzwerkschlüssel

Es gibt einige Regeln für die einzelnen Sicherheitsmethoden:

■ Offenes System (Open System)/Shared Key mit WEP

Dieser Schlüssel ist ein 64-Bit- oder 128-Bit-Wert, der im ASCII- oder Hexadezimal-Format eingegeben werden muss.

- 64 (40) Bit (ASCII):

Verwendet 5 Textzeichen, z. B. "WSLAN" (Groß-/Kleinschreibung beachten)

- 64 (40) Bit (Hexadezimal):

Verwendet 10-stellige Hexadezimal-Daten, z. B. "71f2234aba"

- 128 (104) Bit (ASCII):

Verwendet 13 Textzeichen, z. B. "Wirelesscomms" (Groß-/Kleinschreibung beachten)

- 128 (104) Bit (Hexadezimal):

Verwendet 26 Zeichen im Hexadezimal-Datenformat, z. B. "71f2234ab56cd709e5412aa2ba"

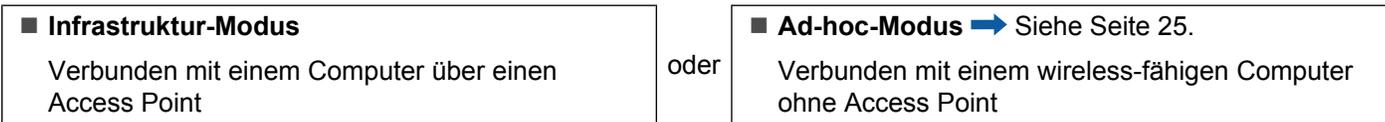
■ WPA-PSK/WPA2-PSK und TKIP oder AES

Verwendet einen Pre-Shared-Schlüssel (PSK) von mindestens 8 und höchstens 63 Zeichen Länge.

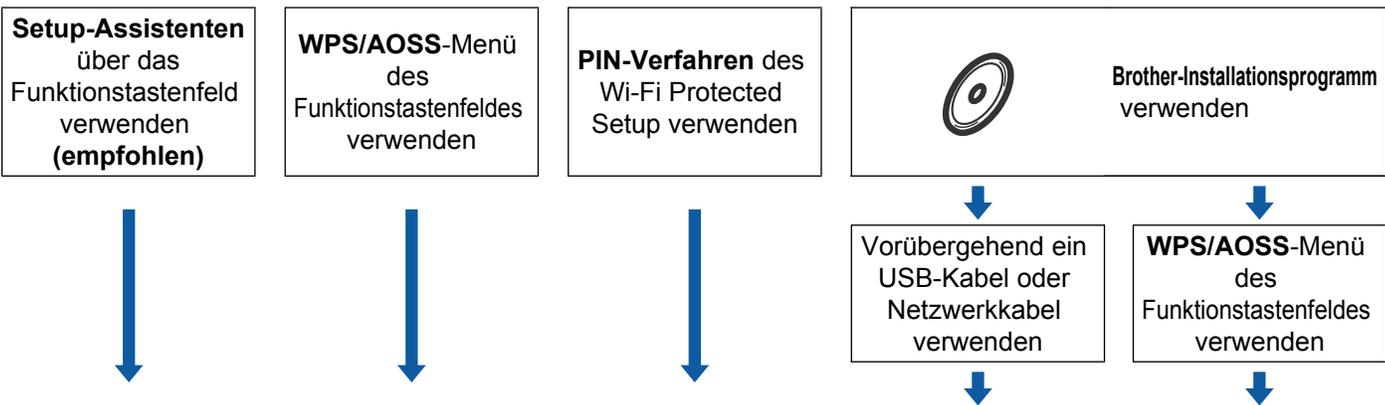
Schritte zur Wireless-Netzwerkconfiguration

Für Infrastruktur-Modus

1 Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung. (Siehe Seite 26.)



2 Wählen Sie ein Verfahren für die Wireless-Netzwerkeinrichtung. (Siehe Seite 27.)



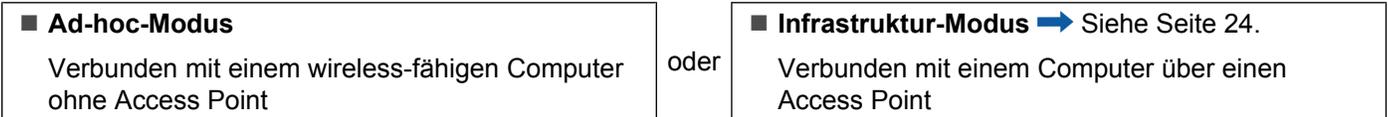
3 Konfigurieren Sie Ihr Gerät für das Wireless-Netzwerk. Siehe Seite 30



OK! Die Wireless-Konfiguration sowie die Installation der Treiber und der Software sind abgeschlossen.

Für Ad-hoc-Modus

1 Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung. (Siehe Seite 26.)



2 Wählen Sie ein Verfahren für die Wireless-Netzwerkeinrichtung. (Siehe Seite 27.)



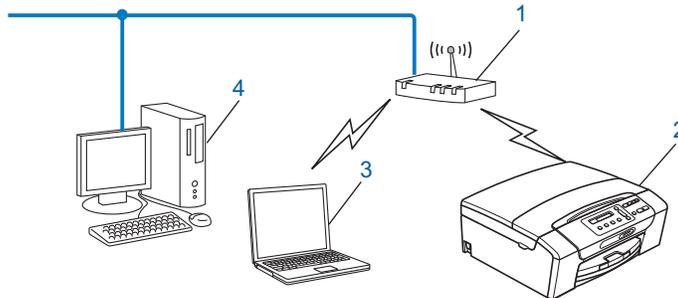
3 Konfigurieren Sie Ihr Gerät für das Wireless-Netzwerk. Siehe Seite 30



OK! Die Wireless-Konfiguration sowie die Installation der Treiber und der Software sind abgeschlossen.

Überprüfen Sie Ihre Netzwerkkumgebung

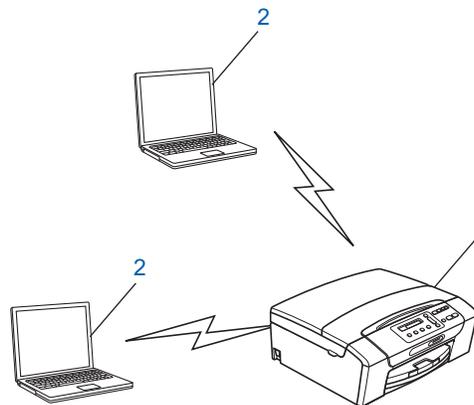
Verbunden mit einem Computer über einen Access Point im Netzwerk (Infrastruktur-Modus)



- 1 Access Point
- 2 Wireless-Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)
- 3 Mit dem Access Point verbundener wireless-fähiger Computer
- 4 Verkabelter Computer (nicht wireless-fähig) über ein Ethernetkabel mit dem Access Point verbunden

Verbunden mit einem wireless-fähigen Computer ohne einen Access Point im Netzwerk (Ad-hoc-Modus)

Bei diesem Netzwerktyp gibt es keinen zentralen Zugriffspunkt (Access Point). Alle Wireless-Geräte kommunizieren direkt miteinander. Wenn das Brother Wireless-Gerät (Ihr Gerät) Teil dieses Netzwerkes ist, erhält es alle Druckaufträge direkt von dem Computer, der die Druckdaten sendet.



- 1 Wireless-Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)
- 2 Wireless-fähiger Computer



Hinweis

Wir garantieren nicht für eine Wireless-Netzwerkverbindung mit Windows Server®-Produkten im Ad-hoc-Modus.

Verfahren für die Wireless-Netzwerkeinrichtung wählen

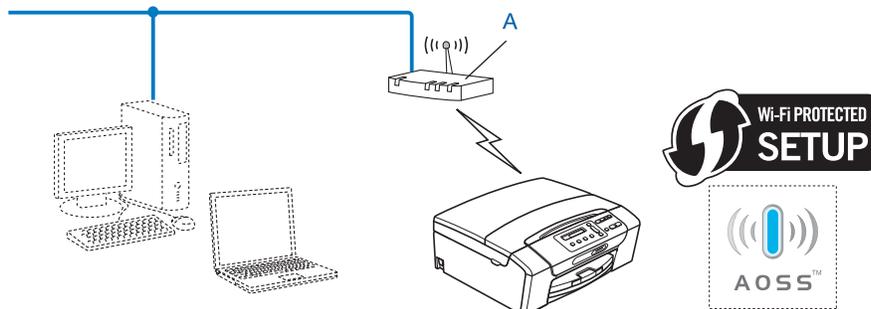
Zur Konfiguration Ihres Gerätes für ein Wireless-Netzwerk stehen vier Verfahren zu Verfügung: Verwendung des Funktionstastenfeldes des Gerätes (empfohlen), Verwendung von WPS oder AOSS™ über das Funktionsmenü des Gerätes, das PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup sowie das Brother-Installationsprogramm. Je nach Netzwerkumgebung verläuft die Einrichtung unterschiedlich.

Wireless-Netzwerkgerät mit dem Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld konfigurieren

Wir empfehlen, zur Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen das Funktionstastenfeld des Gerätes zu verwenden. Mit Hilfe der Funktion *Setup-Assist.* im Menü des Gerätes können Sie Ihr Brother-Gerät einfach mit Ihrem Wireless-Netzwerk verbinden. **Bevor Sie mit der Installation fortfahren, müssen Sie Ihre Wireless-Netzwerkeinstellungen kennen.** (Siehe *Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld verwenden* auf Seite 30.)

Wireless-Netzwerkgerät über das WPS/AOSS™-Menü des Funktionstastenfeldes konfigurieren (nur Infrastruktur-Modus)

Falls Ihr Access Point (A) Wi-Fi Protected Setup (PBC ¹) oder AOSS™ unterstützt, können Sie das Gerät ohne Computer konfigurieren. (Siehe *WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes für die Wireless-Netzwerkkonfiguration des Gerätes verwenden* auf Seite 36.)

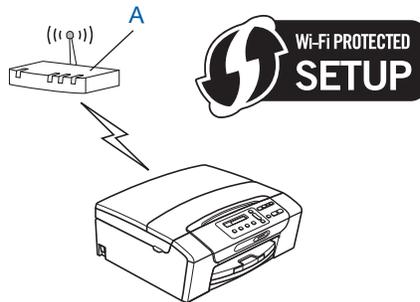


¹ Push Button Configuration (Konfiguration per Tastendruck)

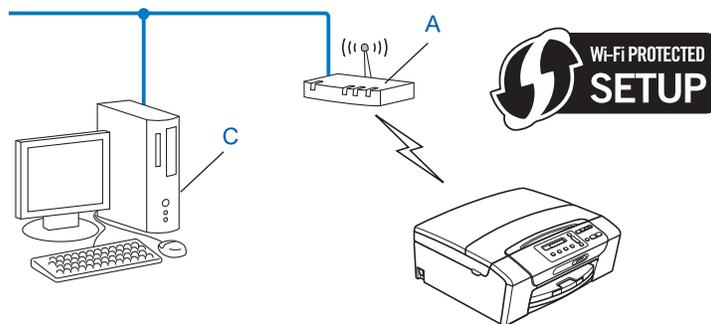
Wireless-Netzwerkgerät mit dem PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup konfigurieren (nur Infrastruktur-Modus)

Wenn Ihr Access Point (A) Wi-Fi Protected Setup unterstützt, können Sie zur Einrichtung auch das PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden. (Siehe *PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden* auf Seite 39.)

- Verbindung, wenn der Wireless Access Point (Router) (A) auch als Registrar ¹ verwendet wird.



- Verbindung, wenn ein anderes Gerät (C) wie z. B. ein Computer als Registrar ¹ verwendet wird:



¹ Ein Registrar ist ein Gerät zur Verwaltung des WLANs.

Wireless-Netzwerkgerät mit dem Brother-Installationsprogramm auf der Installations-CD-ROM konfigurieren

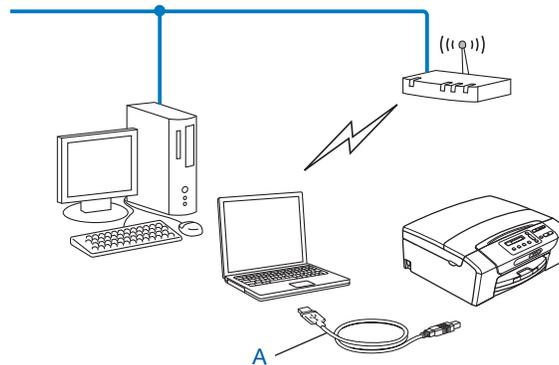
Sie können auch das Brother-Installationsprogramm auf der Installations-CD-ROM verwenden, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde. Sie werden dann Schritt für Schritt durch die Installation geführt, bis Ihr Brother Wireless-Netzwerkgerät verwendet werden kann. **Sie müssen Ihre Wireless-Netzwerkeinstellungen kennen, bevor Sie mit der Installation fortfahren.** (Siehe *Wireless-Konfiguration mit dem Brother-Installationsprogramm* auf Seite 42.)

3

Vorübergehend ein USB-Kabel oder Netzwerkkabel zur Konfiguration verwenden

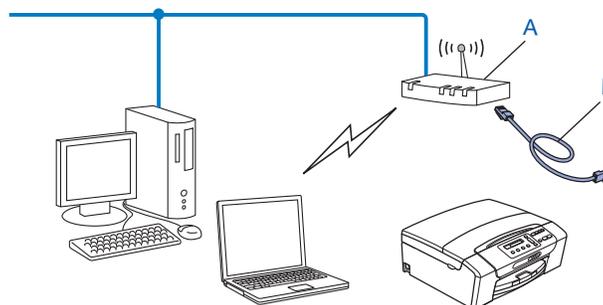
Wenn Sie Ihr Brother-Gerät mit dieser Methode konfigurieren, können Sie vorübergehend ein USB-Kabel oder ein Netzwerkkabel verwenden. Das USB-Kabel und das Netzwerkkabel sind nicht im Lieferumfang des Gerätes enthalten.

- Sie können das Gerät einfach von einem Computer im Netzwerk aus über ein USB-Kabel konfigurieren (A)¹.



¹ Die Verbindung über ein USB-Kabel ist sowohl für verkabelte als auch für Wireless-Computer möglich.

- Wenn neben dem Wireless Access Point/Router (A) Ihres Gerätes auch ein Ethernet-Hub bzw. -Router im selben Netzwerk vorhanden ist, können Sie den Hub bzw. Router vorübergehend über ein Netzwerkkabel (B) an Ihr Gerät anschließen. Sie können dann das Gerät einfach von einem Computer im Netzwerk aus konfigurieren.



Gerät für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren

! WICHTIG

- Wenn Sie Ihr Brother-Gerät in Ihrem Netzwerk anschließen möchten, sollten Sie sich vor der Installation an Ihren Systemadministrator wenden. **Sie müssen Ihre Wireless-Netzwerkeinstellungen kennen, bevor Sie mit der Installation fortfahren.**
- Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes zuvor schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können.

Drücken Sie **Menü (Menu)**, dann **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk-Reset** zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** oder **+** zum Zurücksetzen und drücken Sie dann **1** oder **+**, um die Änderung zu bestätigen. Das Gerät wird nun automatisch neu gestartet.

Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld verwenden

Sie können Ihren MFC/DCP-Server mit Hilfe der Funktion **Setup-Assist.** konfigurieren. Diese Funktion ist im **Netzwerk**-Menü des Gerätes enthalten. Gehen Sie vor, wie im Folgenden beschrieben.

Gerät für ein vorhandenes Wireless-Netzwerk konfigurieren

- 1 Bevor Sie Ihr Gerät konfigurieren, sollten Sie sich die SSID und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) (falls notwendig) für Ihr Wireless-Netzwerk notieren. Sie benötigen diese Informationen, um mit der Konfiguration fortzufahren. Wenn Ihr Wireless Access Point/Router so eingestellt ist, dass er den SSID-Name nicht rundsendet, lesen Sie *Konfiguration des Gerätes, wenn die SSID nicht rundgesendet wird* auf Seite 33.

Bezeichnung	Notieren Sie hier die aktuellen Wireless-Netzwerkeinstellungen
Netzwerkname: (SSID/ESSID)	
Kennwort (Netzwerkschlüssel)	



Hinweis

Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel benutzten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

- 2 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Setup-Assist.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn `WLAN aktivieren?` oder `Netzwerk I/F auf Wireless eingestellt.` angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung.
Dies startet den Wireless Setup-Assistenten.
Zum Abbrechen drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.
- 7 Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und zeigt eine Liste der verfügbaren SSIDs an. Darunter sollte die SSID sein, die Sie zuvor notiert haben. Wenn das Gerät mehr als ein Wireless-Netzwerk (SSID) findet, wählen Sie mit **▲** oder **▼** das gewünschte Netzwerk und drücken Sie dann **OK**.
Wenn keine Liste mit SSIDs angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Access Point eingeschaltet ist. Stellen Sie Ihr Gerät dichter an den Access Point und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 1.
Wenn der Access Point so eingestellt ist, dass er keine SSID sendet, müssen Sie die SSID manuell hinzufügen. Gehen Sie zu Schritt *Konfiguration des Gerätes, wenn die SSID nicht rundgesendet wird* auf Seite 33.
- 8 Geben Sie das Kennwort (Netzwerkschlüssel) ein und drücken Sie **OK**. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie unter *Texteingabe* auf Seite 123.)



Hinweis

Wenn als Authentifizierungsmethode Open System und als Verschlüsselung Keine eingestellt ist, überspringen Sie die Schritte 8 und 9.
Gehen Sie zu Schritt 10.

- 9 Um die Einstellungen zu übernehmen, wählen Sie `Ja`. Zum Abbrechen wählen Sie `Nein`.
Wenn Sie `Ja` gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 10.
Wenn Sie `Nein` gewählt haben, gehen Sie zurück zu Schritt 7.
- 10 Das Gerät beginnt nun, die Verbindung mit dem von Ihnen gewählten Wireless-Gerät aufzubauen.
- 11 Wenn Ihr Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird im Display für 60 Sekunden `Verbunden` angezeigt. Das Gerät ist nun für das Wireless-Netzwerk konfiguriert.
Wenn keine Verbindung aufgebaut werden konnte, wird im Display für 60 Sekunden `Kennwort falsch` oder `Keine Verbindung` angezeigt.
Ein Wireless-LAN-Bericht mit dem Verbindungsstatus wird gedruckt. Wenn im Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wurde, lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*.



Hinweis

- Wenn im Display `Kennwort falsch` angezeigt wird, stimmt das eingegebene Kennwort (Netzwerkschlüssel) nicht mit dem des Access Points überein. Prüfen Sie die in Schritt ① auf Seite 30 notierten Netzwerkeinstellungen und wiederholen Sie dann Schritt ② bis Schritt ⑨, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Informationen eingegeben haben.
- Wenn im Display `Keine Verbindung` angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Access Point eingeschaltet ist und überprüfen Sie die in Schritt ① auf Seite 30 notierten Netzwerkeinstellungen.
Stellen Sie das Gerät vorübergehend so dicht wie möglich an den Access Point und wiederholen Sie Schritt ② bis Schritt ⑨, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Informationen eingegeben haben.
- Es kann einige Minuten dauern, bis die Verbindung zu Ihrem Wireless-Netzwerk hergestellt wurde.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie MFL-Pro Suite installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf StartHereOSX auf der Installations-CD-ROM.

Konfiguration des Gerätes, wenn die SSID nicht rundgesendet wird

- 1 Bevor Sie Ihr Gerät konfigurieren, sollten Sie sich die Einstellungen Ihres Wireless-Netzwerkes notieren. Sie benötigen diese Informationen, um mit der Konfiguration fortzufahren.

Überprüfen und notieren Sie die aktuellen Wireless-Netzwerkeinstellungen.

Netzwerkname: (SSID, ESSID)

Kommunikationsmodus	Authentifizierungsmethode	Verschlüsselungsmodus	Netzwerkschlüssel
Infrastruktur	Open System	WEP	
		Keine	—
	Shared Key (Freigegebener Schlüssel)	WEP	
		WPA/WPA2-PSK	AES
Ad-hoc	Open System	TKIP ¹	
		Keine	—

¹ TKIP wird nur für WPA-PSK unterstützt.

Zum Beispiel:

Netzwerkname: (SSID, ESSID)
HELLO

Kommunikationsmodus	Authentifizierungsmethode	Verschlüsselungsmodus	Netzwerkschlüssel
Infrastruktur	WPA2-PSK	AES	12345678



Hinweis

Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel benutzten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

- 2 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Setup-Assist.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 6 Wenn WLAN aktivieren? oder Netzwerk I/F auf Wireless eingestellt. angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung.
Dies startet den Wireless Setup-Assistenten.
Zum Abbrechen drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.
- 7 Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und listet die verfügbaren SSIDs auf.
Wählen Sie <Neue SSID> mit ▲ oder ▼.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Geben Sie den SSID-Namen ein. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie im Abschnitt *Texteingabe* auf Seite 123.)
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Ad-hoc oder Infrastruktur zu wählen, wenn die entsprechende Aufforderung angezeigt wird.
Drücken Sie **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
Wenn Sie Ad-hoc gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 11.
Wenn Sie Infrastruktur gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 10.
- 10 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Authentifizierungsmethode zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
Wenn Sie Open System gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 11.
Wenn Sie Shared Key gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 12.
Wenn Sie WPA/WPA2-PSK gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 13.
- 11 Wählen Sie die Verschlüsselungsmethode Keine oder WEP mit ▲ oder ▼ und drücken Sie **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
Wenn Sie Keine gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 15.
Wenn Sie WEP gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 12.
- 12 Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, den Sie in Schritt 1 auf Seite 33 notiert haben. Drücken Sie **OK**.
Gehen Sie zu Schritt 15. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie unter *Texteingabe* auf Seite 123.)
- 13 Wählen Sie die Verschlüsselungsmethode TKIP oder AES mit ▲ oder ▼. Drücken Sie **OK**. Gehen Sie zu Schritt 14.
- 14 Geben Sie den WPA-Schlüssel ein, den Sie in Schritt 1 auf Seite 33 notiert haben, und drücken Sie **OK**. Gehen Sie zu Schritt 15. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie unter *Texteingabe* auf Seite 123.)
- 15 Um die Einstellungen zu übernehmen, wählen Sie Ja. Zum Abbrechen wählen Sie Nein.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
Wenn Sie Ja gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 16.
Wenn Sie Nein gewählt haben, gehen Sie zurück zu Schritt 7.
- 16 Das Gerät beginnt nun, die Verbindung mit dem von Ihnen gewählten Wireless-Gerät aufzubauen.

- 17 Wenn Ihr Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird im Display für 60 Sekunden *Verbunden* angezeigt. Das Gerät ist nun für das Wireless-Netzwerk konfiguriert.
Wenn keine Verbindung aufgebaut werden konnte, wird im Display für 60 Sekunden *Keine Verbindung* oder *Kennwort falsch* angezeigt.
Ein Wireless-LAN-Bericht mit dem Verbindungsstatus wird gedruckt. Wenn im Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wurde, lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*.



Hinweis

- Wenn im Display *Kennwort falsch* angezeigt wird, stimmt das eingegebene Kennwort (Netzwerkschlüssel) nicht mit dem des Access Points überein. Prüfen Sie die in Schritt 1 auf Seite 33 notierten Netzwerkeinstellungen und wiederholen Sie dann Schritt 2 bis Schritt 15, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Informationen eingegeben haben.
- Wenn im Display *Keine Verbindung* angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Access Point eingeschaltet ist und überprüfen Sie die in Schritt 1 auf Seite 33 notierten Netzwerkeinstellungen.
Stellen Sie das Gerät vorübergehend so dicht wie möglich an den Access Point und wiederholen Sie Schritt 2 bis Schritt 15, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Informationen eingegeben haben.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie MFL-Pro Suite installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf StartHereOSX auf der Installations-CD-ROM.

WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes für die Wireless-Netzwerkconfiguration des Gerätes verwenden

Falls Ihr Wireless Access Point Wi-Fi Protected Setup (PBC¹) oder AOSS™ (Konfiguration per Tastendruck), unterstützt, können Sie das Gerät auch ohne Computer einfach konfigurieren. Ihr Brother-Gerät bietet dazu die WPS/AOSS™-Funktion im Menü des Gerätes. Diese Funktion erkennt automatisch, welches Verfahren Ihr Access Point verwendet: Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™. Durch Drücken der entsprechenden Taste am Wireless Access Point/Router können Sie sowohl das Wireless-Netzwerk einrichten als auch die Sicherheitseinstellungen vornehmen. Informationen zur Konfiguration per Tastendruck finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Wireless Access Points/Routers.

¹ Push Button Configuration (Konfiguration per Tastendruck)



Hinweis

Router und Access Points, die Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ unterstützen, tragen das entsprechende, unten gezeigte Symbol.



- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WPS/AOSS** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Mit dieser Funktion wird automatisch ermittelt, welches Verfahren (Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™) Ihr Access Point für die Konfiguration des Gerätes verwendet.



Hinweis

Wenn Ihr Access Point das Wi-Fi Protected Setup (PIN-Verfahren) unterstützt und Sie Ihr Gerät mit dem PIN-Verfahren (Personal Identification Number) konfigurieren möchten, lesen Sie *PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden* auf Seite 39.

- 5 Wenn `WLAN aktivieren?` oder `Netzwerk I/F auf Wireless eingestellt.` angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung.
Dies startet den Wireless Setup-Assistenten.
Zum Abbrechen drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.
- 6 Das Gerät sucht 2 Minuten lang nach einem Access Point, der Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ unterstützt.
- 7 Schalten Sie am Access Point zum Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ um, je nachdem, welchen Modus Ihr Access Point unterstützt. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Access Point geliefert wurde.
- 8 Wenn im Display `Verbunden` angezeigt wird, hat das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt. Sie können Ihr Gerät nun im Wireless-Netzwerk verwenden.
Wenn im Display `Verbind.-Fehler` angezeigt wird, wurde ein Sitzungskonflikt festgestellt. Das Gerät hat in Ihrem Netzwerk mehr als einen Access Point/Router gefunden, an dem Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist. Stellen Sie sicher, dass an nur einem Access Point/Router Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist, und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 4.
Wenn im Display `Kein Access Point` angezeigt wird, hat das Gerät keinen Access Point/Router in Ihrem Netzwerk gefunden, an dem Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist. Stellen Sie das Gerät näher an den Access Point/Router und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 4.
Wenn im Display `Keine Verbindung` angezeigt wird, hat das Gerät keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Access-Point/Router hergestellt. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt 4. Wenn dann wieder dieselbe Meldung erscheint, setzen Sie das Gerät auf die werkseitigen Einstellungen zurück und versuchen Sie es noch einmal. (Informationen zum Zurücksetzen des Gerätes finden Sie unter *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 89.)
Ein Wireless-LAN-Bericht mit dem Verbindungsstatus wird gedruckt. Wenn im Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wurde, lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*.

Displayanzeigen bei Verwendung des WPS/AOSS™-Funktionsmenüs

Displayanzeige	Verbindungsstatus	Abhilfe
WLAN einstell.	Suche nach oder Zugriff auf den Access Point und Herunterladen von Einstellungen vom Access Point.	—
WPS verbinden AOSS verbinden	Verbindung zum Access Point wird hergestellt.	—
Verbunden	Verbindung wurde erfolgreich hergestellt.	—
Verbind.-Fehler	Sitzungskonflikt wurde festgestellt.	Stellen Sie sicher, dass an nur einem Router oder Access Point Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist, und beginnen Sie noch einmal mit Schritt ④.
Kein Access Point	Der Access Point konnte nicht gefunden werden.	Stellen Sie Ihr Gerät näher an den Access Point/Router und beginnen Sie noch einmal mit Schritt ④.
Keine Verbindung	Das Gerät konnte keine Verbindung zum Access Point herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt ④. ■ Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie das Gerät auf die werkseitigen Einstellungen zurück und versuchen Sie es erneut.



Hinweis

- Wenn während der Einrichtung ein Problem auftritt, sollten Sie Ihr Gerät vorübergehend näher am Access Point aufstellen und erneut bei Schritt ④ beginnen.
- Sie können die Wireless-Einstellungen auch manuell konfigurieren. Beginnen Sie dazu mit Schritt ① auf Seite 30.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie MFL-Pro Suite installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf StartHereOSX auf der Installations-CD-ROM.

PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden

Falls Ihr Access Point das Wi-Fi Protected Setup (PIN-Verfahren) unterstützt, können Sie Ihr Gerät einfach konfigurieren. Das PIN-Verfahren (Personal Identification Number) ist eine von der Wi-Fi Alliance® entwickelte Verbindungsmethode. Das Wireless-Netzwerk und die Sicherheitseinstellungen können durch Übermittlung einer PIN, die von Ihrem Gerät (dem "Antragsteller") erstellt wurde, an den Registrar (dem Gerät zum Verwalten des Wireless LANs) eingerichtet werden. Informationen zur Verwendung des Wi-Fi Protected Setup finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Wireless Access Points/Routers.



Hinweis

Auf Routern oder Access Points, die Wi-Fi Protected Setup unterstützen, finden Sie ein Symbol, wie unten gezeigt.



- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WPS + PIN-Code` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Wenn `WLAN aktivieren?` oder `Netzwerk I/F auf Wireless eingestellt` angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung.
Dies startet den Wireless Setup-Assistenten.
Zum Abbrechen drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.
- 6 Im Display wird eine 8-stellige PIN angezeigt und das Gerät beginnt, 5 Minuten lang nach einem Access Point zu suchen.

- 7 Öffnen Sie auf einem Computer in Ihrem Netzwerk einen Browser und geben Sie "http://ip-adresse des access points/" ein. (Dabei ist "ip-adresse des access points" die IP-Adresse des Gerätes, das als Registrar¹ verwendet wird.) Gehen Sie zur Seite mit den WPS-Einstellungen (Wi-Fi Protected Setup). Geben Sie die in Schritt 6 im Display angezeigte PIN für den Registrar ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

¹ Der Registrar ist in der Regel der Access Point/Router.



Hinweis

Die Einstellungsseite unterscheidet sich je nach Access Point/Router. Siehe die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Access Point/Router geliefert wurde.

Falls Sie einen Windows Vista® oder Windows® 7-Computer als Registrar verwenden, gehen Sie wie folgt vor.



Hinweis

Um einen Computer mit Windows Vista® oder Windows® 7 als Registrar zu verwenden, muss dieser zuvor in Ihrem Netzwerk registriert werden. Siehe die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Access Point/Router geliefert wurde.

- 1 (Windows Vista®)
Klicken Sie auf , **Netzwerk** und dann auf **Ein Drahtlosgerät hinzufügen**.
(Windows® 7)
Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Netzwerk und Internet** und dann auf **Ein Drahtlosgerät zum Netzwerk hinzufügen**.
- 2 Wählen Sie Ihr Gerät und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Geben Sie die PIN von der ausgedruckten Seite ein und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie das Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Klicken Sie auf **Schließen**.

- 8 Wenn im Display *Verbunden* angezeigt wird, hat das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt. Sie können Ihr Gerät nun im Wireless-Netzwerk verwenden. Wenn im Display *Kein Access Point* oder *Keine Verbindung* angezeigt wird, hat das Gerät keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt 4. Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie das Gerät auf die werkseitigen Einstellungen zurück und versuchen Sie es dann noch einmal. Informationen zum Zurücksetzen des Gerätes finden Sie unter *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 89.
Ein Wireless-LAN-Bericht mit dem Verbindungsstatus wird gedruckt. Wenn im Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wurde, lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie MFL-Pro Suite installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf StartHereOSX auf der Installations-CD-ROM.

Gerät mit dem Brother-Installationsprogramm auf der Installations-CD-ROM für das Wireless-Netzwerk konfigurieren

Für Informationen zur Installation siehe *Wireless-Konfiguration mit dem Brother-Installationsprogramm* auf Seite 42.

! WICHTIG

- Mit der folgenden Anleitung können Sie Ihr Brother-Gerät mit dem Brother-Installationsprogramm in einer Netzwerkumgebung installieren. Dieses Programm finden Sie auf der Installations-CD-ROM, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde.
- Sie können Ihr Brother-Gerät auch über das Funktionstastenfeld des Gerätes einrichten (empfohlen). Informationen hierzu finden Sie in der mitgelieferten *Installationsanleitung* sowie unter *Gerät für ein Wireless-Netzwerk konfigurieren* auf Seite 20.
- **Sie müssen die Einstellungen Ihres Wireless-Netzwerkes kennen, bevor Sie mit der Installation fortfahren.**

Wenn Sie das Gerät in Ihrem Netzwerk anschließen möchten, sollten Sie sich vor der Installation an Ihren Systemadministrator wenden.

Gerät im Infrastruktur-Modus konfigurieren

Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen

! WICHTIG

- Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes zuvor schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können.
Drücken Sie **Menü (Menu)**, dann **▲** oder **▼**, um *Netzwerk* zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Netzwerk-Reset* zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** oder **+** zum Zurücksetzen und drücken Sie dann **1** oder **+**, um die Änderung zu bestätigen. Das Gerät wird nun automatisch neu gestartet.
- Wenn Sie die Windows®-Firewall oder eine Firewall-Funktion eines Anti-Spyware- oder Antiviren-Programms verwenden, deaktivieren Sie alle persönlichen Firewalls (mit Ausnahme der Windows®-Firewall), die Anti-Spyware- bzw. Antiviren-Programme für die Dauer der Konfiguration. Sobald Sie sicher sind, dass Sie drücken können, konfigurieren Sie die Software-Einstellungen entsprechend den Anweisungen erneut.
- Sie benötigen zum Konfigurieren vorübergehend ein USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) oder ein Ethernetkabel (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel benutzten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

- Bevor Sie Ihr Gerät konfigurieren, sollten Sie sich die SSID und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) (falls notwendig) für Ihr Wireless-Netzwerk notieren. Sie benötigen diese Informationen, um mit der Konfiguration fortzufahren.

Bezeichnung	Notieren Sie hier die aktuellen Wireless-Netzwerkeinstellungen
Netzwerkname: (SSID/ESSID)	
Kennwort (Netzwerkschlüssel)	

Wireless-Einstellungen konfigurieren

- 1 Schalten Sie den Computer ein.
- 2 Starten Sie das Brother-Installationsprogramm.
 - **Windows®**
 - 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der Startbildschirm wird automatisch angezeigt. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
 - 2 Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt. Klicken Sie auf **Fortgeschritten**.



Hinweis

- Wenn der Brother-Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **Start.exe**.
- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Land unterschiedlich sein.

- 3 Klicken Sie auf **WLAN Setup-Assistent**.

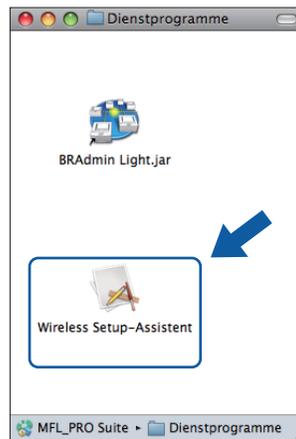


■ **Macintosh**

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf das Symbol **MFL_PRO Suite** auf Ihrem Schreibtisch.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.



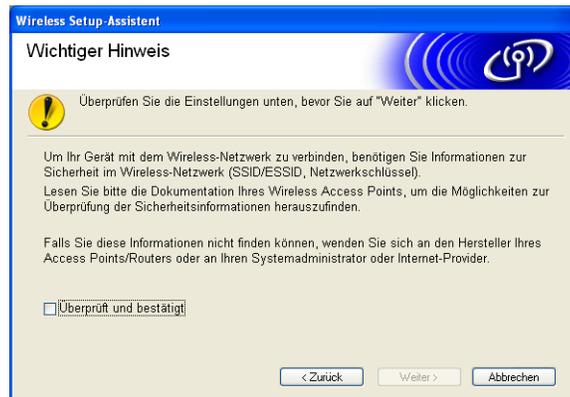
- 3 Doppelklicken Sie auf **Wireless Setup-Assistent**.



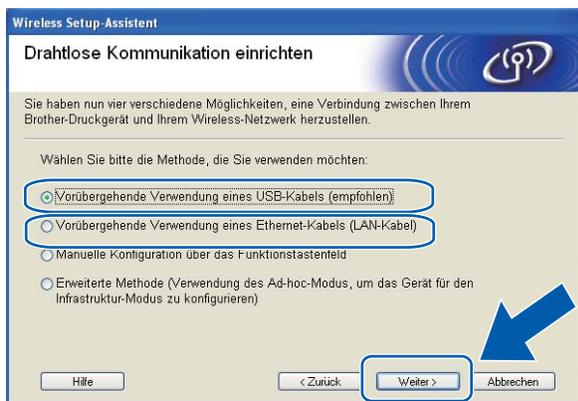
- 3 Wählen Sie **Nein** und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



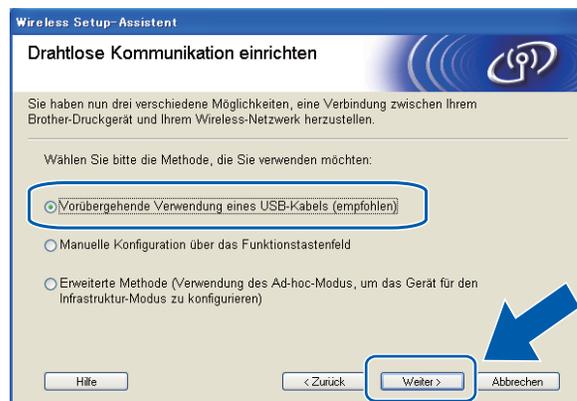
- 4 Lesen Sie den Text unter **Wichtiger Hinweis**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie die SSID und den Netzwerkschlüssel überprüft haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 5 Wählen Sie **Vorübergehende Verwendung eines USB-Kabels (empfohlen)** oder **Vorübergehende Verwendung eines Ethernet-Kabels (LAN-Kabel)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Wenn Sie **Vorübergehende Verwendung eines USB-Kabels (empfohlen)** gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 6.
Wenn Sie **Vorübergehende Verwendung eines Ethernet-Kabels (LAN-Kabel)** gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 7.

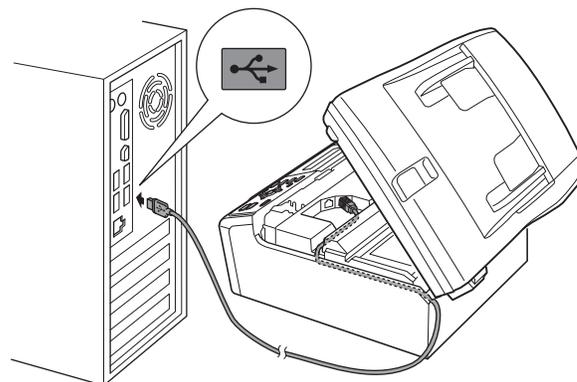


(DCP-J715W und MFC-J615W)



(DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W)

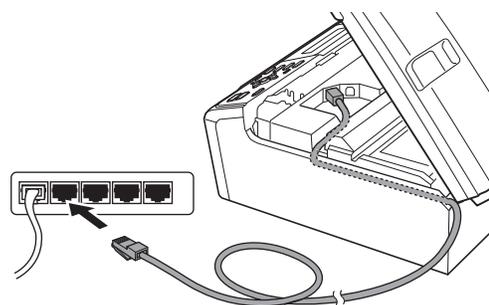
- 6 (Für Benutzer eines USB-Kabels)
Schließen Sie das USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) vorübergehend direkt an den Computer und das Gerät an. Gehen Sie dann zu Schritt 10.



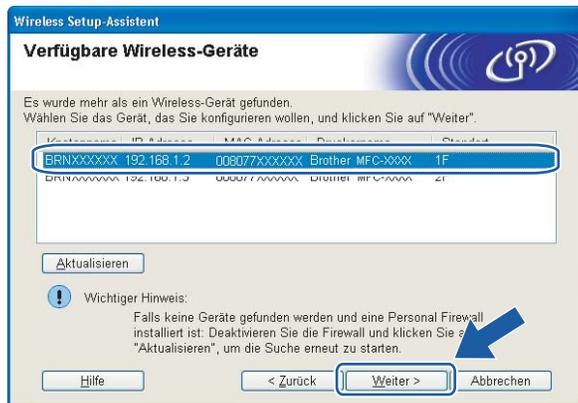
- 7 (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
Lesen Sie den Text unter **Wichtiger Hinweis**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Einstellung für das verkabelte Netzwerk aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 8 (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
Schließen Sie das Brother Wireless-Gerät vorübergehend mit einem Netzwerkkabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an Ihren Access Point an und klicken Sie auf **Weiter**.



- 9 (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
Wählen Sie das Gerät, das Sie konfigurieren möchten, und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn die Liste leer ist, vergewissern Sie sich, dass der Access Point und das Gerät eingeschaltet sind, und klicken Sie dann auf **Aktualisieren**.



Hinweis

Der Standardknotenname ist "BRNxxxxxxxxxxxx".

- 10 Der Setup-Assistent sucht nach Wireless-Netzwerken, die von Ihrem Gerät aus verfügbar sind. Wählen Sie den Access Point, dem das Gerät zugewiesen werden soll, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



 **Hinweis**

- Wenn die Liste leer ist, vergewissern Sie sich, dass der Access Point mit Strom versorgt ist und die SSID sendet. Überprüfen Sie dann, ob das Gerät nahe genug am Access Point steht, so dass eine drahtlose Kommunikation möglich ist. Klicken Sie dann auf **Aktualisieren**.
- Wenn der Access Point so eingestellt ist, dass er die SSID nicht rundsendet, können Sie diese auch manuell eingeben. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Erweitert**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen neben **Name (SSID)** einzugeben.



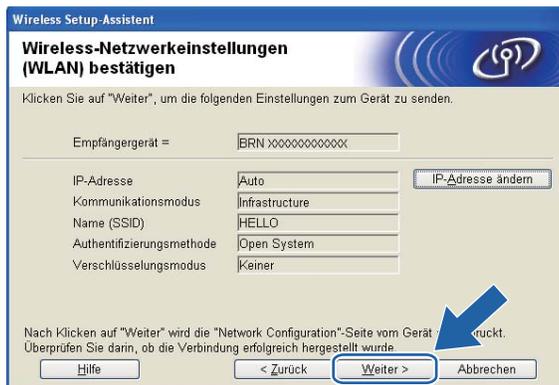
- 11 Wenn Ihr Netzwerk nicht für die Authentifizierung und Verschlüsselung konfiguriert ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Um die Installation fortzusetzen, klicken Sie auf **OK** und gehen Sie dann zu Schritt 13.



- 12 Geben Sie den **Netzwerkschlüssel** ein und geben Sie den Schlüssel noch einmal in das Feld **Netzwerkschlüssel bestätigen** ein. Klicken Sie dann auf **Weiter**.



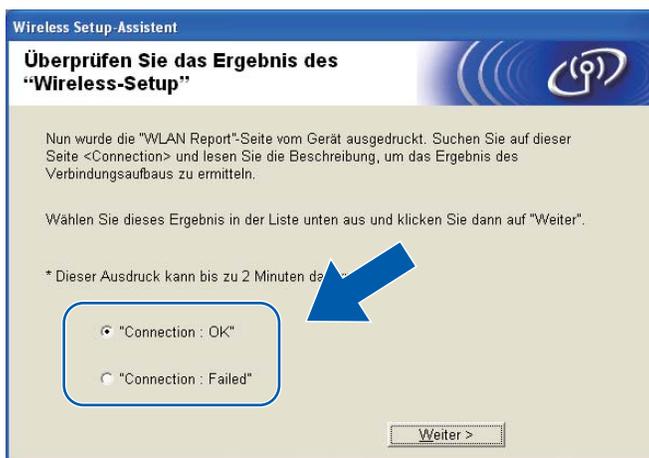
- 13 Klicken Sie auf **Weiter**. Die Einstellungen werden an Ihr Gerät gesendet.



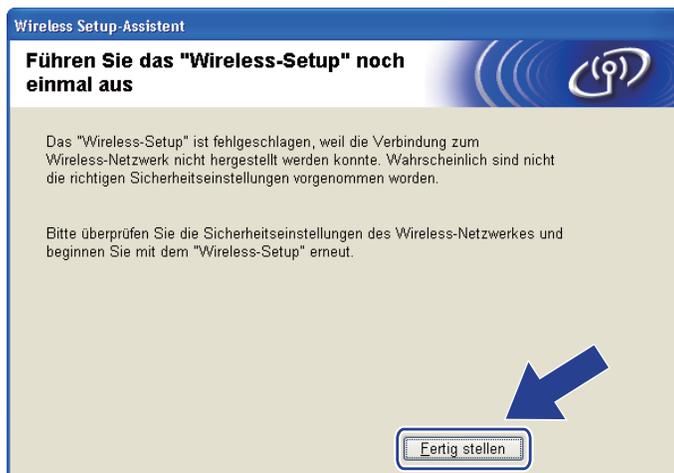
Hinweis

- Die Einstellungen werden nicht geändert, wenn Sie auf **Abbrechen** klicken.
- Wenn Sie die Einstellungen für die IP-Adresse Ihres Gerätes manuell vornehmen möchten, klicken Sie auf **IP-Adresse ändern** und geben Sie dann die für Ihr Netzwerk erforderlichen Angaben zur IP-Adresse ein.
- Die Einstellungen im Funktionsmenü des Gerätes werden automatisch auf WLAN geändert, sobald die Wireless-Einstellungen an Ihr Gerät gesendet wurden.
- (Für Benutzer eines USB-Kabels) Wenn eine Bildschirmmeldung anzeigt, dass das Wireless-Setup fehlgeschlagen ist, klicken Sie auf **Wiederholen** und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 10.

- 14 (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
 Ein Wireless-LAN-Bericht wird automatisch ausgedruckt. Wählen Sie den Status, der für **Connection** im WLAN-Bericht ausgedruckt wurde. Klicken Sie auf **Weiter**.
 Wenn als Status **“Connection:OK”** ausgedruckt wurde, gehen Sie zu Schritt 16.
 Wenn als Status **“Connection:Failed”** ausgedruckt wurde, gehen Sie zu Schritt 15.



- 15 (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Das Wireless-Setup ist fehlgeschlagen, weil es keine Verbindung zum Wireless-Netzwerk herstellen konnte. Prüfen Sie den Fehlercode im ausgedruckten Wireless-LAN-Bericht und lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt 2-3.



- 16 (Für Benutzer eines USB-Kabels)
Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer und vom Gerät ab.



- (Für Benutzer eines LAN-Kabels)
Ziehen Sie das Netzwerkkabel wieder vom Access Point und vom Gerät ab und klicken Sie auf **Weiter**.



17 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie **MFL-Pro Suite** installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf **StartHereOSX** auf der Installations-CD-ROM.



Hinweis

Wenn die Wireless-Einstellung fehlschlägt, erscheint während der Installation der **MFL-Pro Suite** der Wireless Setup-Assistent. Überprüfen Sie mit Hilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm Ihre Einstellungen.

Gerät über WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes konfigurieren (Auto-Wireless-Methode)

Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen

! WICHTIG

- Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes zuvor schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können.

Drücken Sie **Menü (Menu)**, dann **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk-Reset` zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** oder **+** zum Zurücksetzen und drücken Sie dann **1** oder **+**, um die Änderung zu bestätigen. Das Gerät wird nun automatisch neu gestartet.

- Wenn Sie die Windows®-Firewall oder eine Firewall-Funktion eines Anti-Spyware- oder Antiviren-Programms verwenden, deaktivieren Sie alle persönlichen Firewalls (mit Ausnahme der Windows®-Firewall), die Anti-Spyware- bzw. Antiviren-Programme für die Dauer der Konfiguration. Sobald Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Software-Einstellungen entsprechend den Anweisungen erneut.

Wireless-Einstellungen konfigurieren

- 1 (Für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W)

Drücken Sie **Menü (Menu)**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN aktiv` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Ein` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

(Für DCP-J715W und MFC-J615W)

Drücken Sie **Menü (Menu)**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk I/F` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

- 2 Schalten Sie den Computer ein.
Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.

3 Starten Sie das Brother-Installationsprogramm.

■ Windows®

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der Startbildschirm wird automatisch angezeigt. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
- 2 Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt. Klicken Sie auf **Fortgeschritten**.



 **Hinweis**

- Wenn der Brother-Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **Start.exe**.
- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Land unterschiedlich sein.

3 Klicken Sie auf **WLAN Setup-Assistent**.

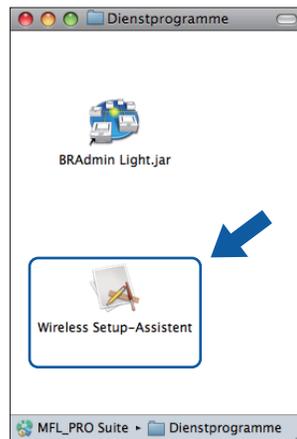


■ **Macintosh**

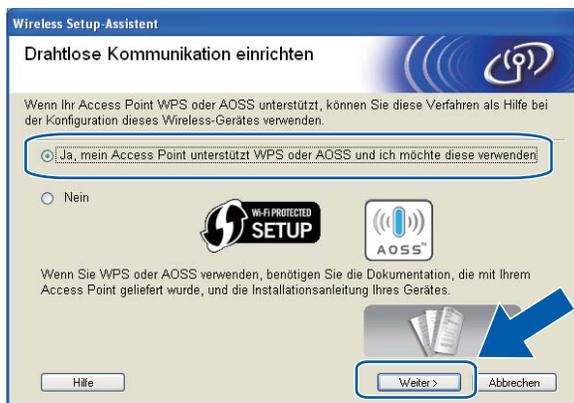
- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf das Symbol **MFL_PRO Suite** auf Ihrem Schreibtisch.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.



- 3 Doppelklicken Sie auf **Wireless Setup-Assistent**.



- 4 Wählen Sie **Ja, mein Access Point unterstützt WPS oder AOSS und ich möchte diese verwenden** und klicken Sie auf **Weiter**.



- 5 Lesen Sie den Text unter **Wichtiger Hinweis**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Einstellung für das Wireless-Netzwerk aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 6 Drücken Sie **Menü (Menu)**, **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen und drücken Sie **OK**.
(Für DCP-J715W und MFC-J615W) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WPS/AOSS** zu wählen und drücken Sie **OK**.

Hinweis

Wenn Ihr Access Point das Wi-Fi Protected Setup (PIN-Verfahren) unterstützt und Sie Ihr Gerät mit dem PIN-Verfahren (Personal Identification Number) konfigurieren möchten, lesen Sie *PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden* auf Seite 39.

- 7** Das Gerät sucht 2 Minuten lang nach einem Access Point, der Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ unterstützt.
- 8** Schalten Sie am Access Point zum Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ um, je nachdem, welchen Modus Ihr Access Point unterstützt. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Access Point geliefert wurde.
- 9** Wenn im Display *Verbunden* angezeigt wird, hat das Gerät erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Router oder Access-Point hergestellt. Sie können Ihr Gerät nun im Wireless-Netzwerk verwenden.
 Wenn im Display *Verbind.-Fehler* angezeigt wird, wurde ein Sitzungskonflikt festgestellt. Das Gerät hat in Ihrem Netzwerk mehr als einen Access Point/Router gefunden, an dem Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist. Stellen Sie sicher, dass an nur einem Access Point/Router Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist, und beginnen Sie noch einmal mit Schritt **6**.
 Wenn im Display *Kein Access Point* angezeigt wird, hat das Gerät keinen Access Point/Router in Ihrem Netzwerk gefunden, an dem Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist. Stellen Sie das Gerät näher an den Access Point/Router und beginnen Sie noch einmal mit Schritt **6**.
 Wenn im Display *Keine Verbindung* angezeigt wird, hat das Gerät keine erfolgreiche Verbindung zu Ihrem Access-Point/Router hergestellt. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt **6**. Wenn dann wieder dieselbe Meldung erscheint, setzen Sie das Gerät auf die werkseitigen Einstellungen zurück und versuchen Sie es noch einmal. (Informationen zum Zurücksetzen des Gerätes finden Sie unter *Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen* auf Seite 89.)

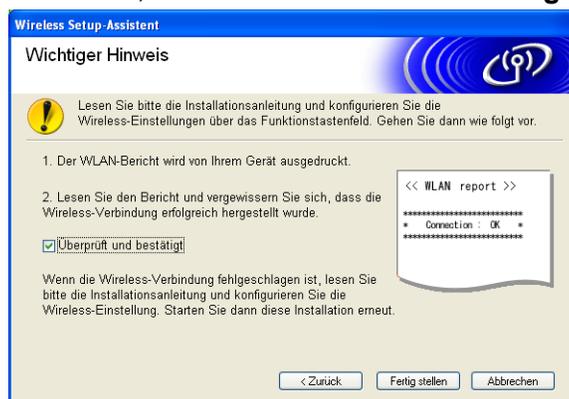
Displayanzeigen bei Verwendung des WPS/AOSS™-Funktionsmenüs

Displayanzeige	Verbindungsstatus	Abhilfe
WLAN einstell.	Suche nach oder Zugriff auf den Access Point und Herunterladen von Einstellungen vom Access Point.	—
WPS verbinden AOSS verbinden	Verbindung zum Access Point wird hergestellt.	—
Verbunden	Verbindung wurde erfolgreich hergestellt.	—
Verbind.-Fehler	Sitzungskonflikt wurde festgestellt.	Stellen Sie sicher, dass an nur einem Router oder Access Point Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ aktiviert ist, und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 6 .
Kein Access Point	Der Access Point konnte nicht gefunden werden.	Stellen Sie Ihr Gerät näher an den Access Point/Router und beginnen Sie noch einmal mit Schritt 6 .
Keine Verbindung	Das Gerät konnte keine Verbindung zum Access Point herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt 6. ■ Wenn dieselbe Meldung wieder erscheint, setzen Sie das Gerät auf die werkseitigen Einstellungen zurück und versuchen Sie es erneut.

- 10 Klicken Sie auf **Weiter**.



- 11 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Wireless-Einstellungen vorgenommen wurden, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.



OK! (Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie MFL-Pro Suite installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf StartHereOSX auf der Installations-CD-ROM.

Gerät im Ad-Hoc-Modus konfigurieren

Vor dem Konfigurieren der Wireless-Einstellungen

! WICHTIG

- Wenn Sie die Wireless-Einstellungen des Gerätes zuvor schon einmal konfiguriert haben, müssen Sie erst die Netzwerkeinstellungen (LAN) zurücksetzen, bevor Sie die Wireless-Einstellungen erneut konfigurieren können.

Drücken Sie **Menü (Menu)**, dann **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk-Reset` zu wählen, und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** oder **+** zum Zurücksetzen und drücken Sie dann **1** oder **+**, um die Änderung zu bestätigen. Das Gerät wird nun automatisch neu gestartet.

- Wenn Sie die Windows®-Firewall oder eine Firewall-Funktion eines Anti-Spyware- oder Antiviren-Programms verwenden, deaktivieren Sie alle persönlichen Firewalls (mit Ausnahme der Windows®-Firewall), die Anti-Spyware- bzw. Antiviren-Programme für die Dauer der Konfiguration. Sobald Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Software-Einstellungen entsprechend den Anweisungen erneut.

Wireless-Einstellungen konfigurieren

- 1 (Für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W)

Drücken Sie **Menü (Menu)**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN aktiv` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Ein` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

(Für DCP-J715W und MFC-J615W)

Drücken Sie **Menü (Menu)**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk I/F` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

- 2 Schalten Sie den Computer ein.
Schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.

3 Starten Sie das Brother-Installationsprogramm.

■ Windows®

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der Startbildschirm wird automatisch angezeigt. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
- 2 Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt. Klicken Sie auf **Fortgeschritten**.



 **Hinweis**

- Wenn der Brother-Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **Start.exe**.
- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Land unterschiedlich sein.

3 Klicken Sie auf **WLAN Setup-Assistent**.

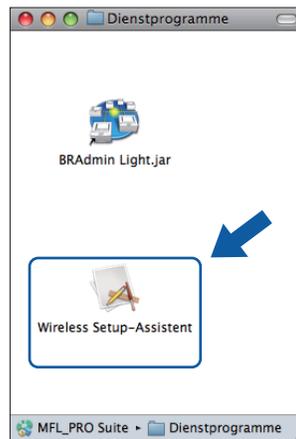


■ Macintosh

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf das Symbol **MFL_PRO Suite** auf Ihrem Schreibtisch.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.



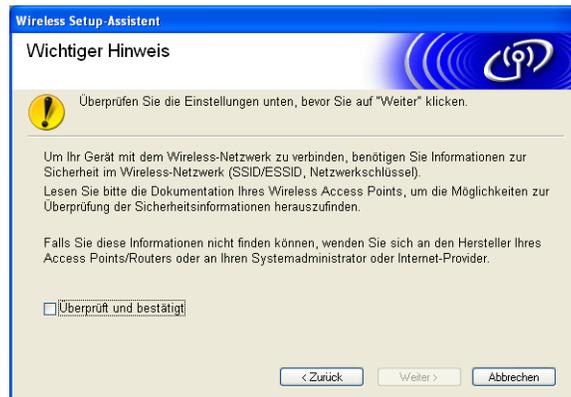
- 3 Doppelklicken Sie auf **Wireless Setup-Assistent**.



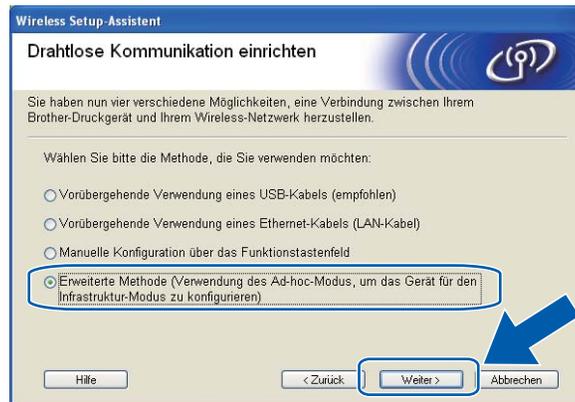
- 4 Wählen Sie **Nein** und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



- 5 Lesen Sie den Text unter **Wichtiger Hinweis**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie die SSID und den Netzwerkschlüssel überprüft haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 6 Wählen Sie **Erweiterte Methode** und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 7 Lesen Sie den Text unter **Wichtiger Hinweis**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Einstellung für das Wireless-Netzwerk aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 8 Sie müssen nun die Wireless-Einstellungen des Computers ändern. Folgen Sie dazu den Anweisungen auf dem Bildschirm. Notieren Sie sich alle aktuellen Wireless-Einstellungen des Computers, wie die SSID und den Kanal. Sie benötigen diese Informationen, um den Computer wieder auf die ursprünglichen Einstellungen zurückzusetzen. Klicken Sie dann auf **Weiter**.



Wenn Sie Ihr Gerät für das bereits genutzte Wireless-Netzwerk konfigurieren möchten, notieren Sie sich vor der Konfiguration die Wireless-Netzwerkeinstellungen.

Netzwerkname: (SSID, ESSID)

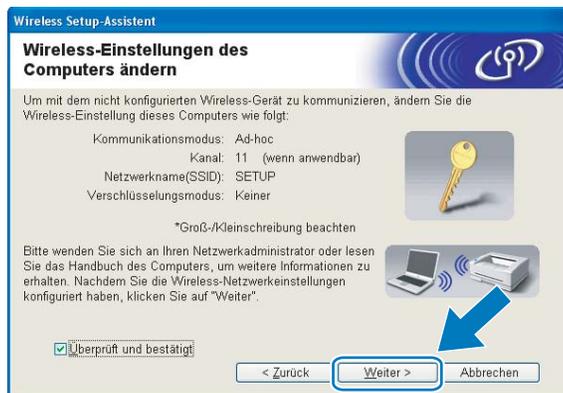
Kommunikationsmodus	Authentifizierungsmethode	Verschlüsselungsmodus	Netzwerkschlüssel
Ad-hoc	Open System	WEP	
		Keine	—

Zum Beispiel:

Netzwerkname: (SSID, ESSID)
HELLO

Kommunikationsmodus	Authentifizierungsmethode	Verschlüsselungsmodus	Netzwerkschlüssel
Ad-hoc	Open System	WEP	12345

- 9 Zur Kommunikation mit dem nicht konfigurierten Wireless-Gerät ändern Sie die Wireless-Einstellungen des Computers so, dass sie den auf dem folgenden Bildschirm gezeigten Standardeinstellungen des Gerätes entsprechen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie die Wireless-Einstellungen geprüft haben und klicken Sie dann auf **Weiter**.



 **Hinweis**

- Wenn nach dem Ändern der Wireless-Einstellungen eine Meldung zum Neustart des Computers auffordert, starten Sie den Computer neu. Gehen Sie dann zurück zu Schritt 3 und setzen Sie die Installation fort, wobei Sie dann die Schritte 7, 8 und 9 überspringen.

- Windows Vista® oder Windows® 7:

Sie können die Wireless-Einstellungen Ihres Computers vorübergehend wie folgt ändern:

- 1 Klicken Sie auf  und dann auf **Systemsteuerung**.
- 2 Klicken Sie auf **Netzwerk und Internet** und dann auf das Symbol **Netzwerk- und Freigabecenter**.
- 3 Klicken Sie auf **Verbindung mit einem Netzwerk herstellen**.
- 4 In der Liste wird der SSID-Name Ihres Brother Wireless-Gerätes angezeigt. Wählen Sie **SETUP** und klicken Sie auf **Verbindung herstellen**.
- 5 (Nur für Windows Vista®)
Klicken Sie auf **Trotzdem verbinden** und dann auf **Schließen**.
- 6 (Windows Vista®)
Klicken Sie auf **Status anzeigen** unter **Drahtlosnetzwerkverbindung (SETUP)**.
(Windows® 7)
Klicken Sie auf **Drahtlosnetzwerkverbindung (SETUP)**.
- 7 Klicken Sie auf **Details...** und überprüfen Sie die **Netzwerkverbindungsdetails**. Es kann einige Minuten dauern, bis die IP-Adresse von 0.0.0.0 zu 169.254.x.x geändert und am Bildschirm angezeigt wird (x.x. steht jeweils für eine Zahl von 1 und 254).

- Windows® XP SP2 oder höher:

Sie können die Wireless-Einstellungen Ihres PCs vorübergehend wie folgt ändern:

- 1** Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Systemsteuerung**.
- 2** Klicken Sie auf das Symbol **Netzwerkverbindungen**.
- 3** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Drahtlose Netzwerkverbindung**. Klicken Sie auf **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen**.
- 4** In der Liste wird das Brother Wireless-Geräte angezeigt. Wählen Sie **SETUP** und klicken Sie auf **Verbindung herstellen**.
- 5** Überprüfen Sie den Status von **Drahtlose Netzwerkverbindung**. Es kann einige Minuten dauern, bis die IP-Adresse von 0.0.0.0 zu 169.254.x.x geändert und angezeigt wird (x.x steht jeweils für eine Zahl zwischen 1 und 254).

- Macintosh:

Sie können die Wireless-Einstellungen Ihres Computers vorübergehend wie folgt ändern:

- 1** Klicken Sie in der Menüleiste auf das AirPort-Statussymbol.
- 2** Wählen Sie **SETUP** im Popup-Menü.
- 3** Nun ist die Verbindung zu Ihrem Wireless-Netzwerk hergestellt.

- Wählen Sie das Gerät, das Sie konfigurieren möchten, und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn die Liste leer ist, vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und klicken Sie dann auf **Aktualisieren**.



Hinweis

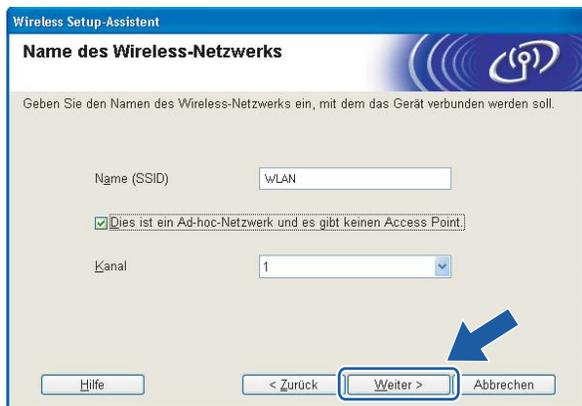
Der Standardknotenname ist "BRWxxxxxxxxxxxx" ("xxxxxxxxxxxx" steht für die MAC-Adresse / Ethernet-Adresse Ihres Gerätes).

- Der Assistent sucht nach Wireless-Netzwerken, die von Ihrem Gerät aus verfügbar sind. Wählen Sie das Ad-Hoc-Netzwerk, dem das Gerät zugewiesen werden soll, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



 **Hinweis**

- Wenn die Liste leer ist, stellen Sie sicher, dass sich das Gerät innerhalb der Reichweite der drahtlosen Kommunikation befindet. Klicken Sie dann auf **Aktualisieren**.
- Wenn das gewünschte Ad-hoc-Netzwerk nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Fortgeschritten**, um den Netzwerknamen manuell einzugeben. Aktivieren Sie **Dies ist ein Ad-hoc-Netzwerk und es gibt keinen Access Point**. Geben Sie dann neben **Name (SSID)** den Namen und neben **Kanal** die Kanalnummer ein. Klicken Sie dann auf **Weiter**.



- 12 Wenn Ihr Netzwerk nicht für die Authentifizierung und Verschlüsselung konfiguriert ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Um die Installation fortzusetzen, klicken Sie auf **OK** und gehen Sie dann zu Schritt 14.



- 13 Geben Sie dann den Netzwerkschlüssel unter **Netzwerkschlüssel** und **Netzwerkschlüssel bestätigen** ein und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



- 14 Klicken Sie auf **Weiter**. Die Einstellungen werden an Ihr Gerät gesendet.

Wireless Setup-Assistent

Wireless-Netzwerkeinstellungen (WLAN) bestätigen

Klicken Sie auf "Weiter", um die folgenden Einstellungen zum Gerät zu senden.

Empfängergerät = BRWXXXXXXXXXXXX

IP-Adresse: Auto

Kommunikationsmodus: Ad-hoc (Kanal 6)

Name (SSID): HELLO

Authentifizierungsmethode: Open System

Verschlüsselungsmodus: Keiner

Nach Klicken auf "Weiter" wird die "Network Configuration"-Seite vom Gerät gedruckt. Überprüfen Sie darin, ob die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

Hinweis

- Die Einstellungen werden nicht geändert, wenn Sie auf **Abbrechen** klicken.
- Wenn Sie die Einstellungen für die IP-Adresse Ihres Gerätes manuell vornehmen möchten, klicken Sie auf **IP-Adresse ändern** und geben Sie dann die für Ihr Netzwerk erforderlichen Angaben zur IP-Adresse ein.

- 15 Ein Wireless-LAN-Bericht wird automatisch ausgedruckt. Wählen Sie den Status, der für **Connection** im WLAN-Bericht ausgedruckt wurde. Klicken Sie auf **Weiter**. Wenn als Status **"Connection:OK"** angegeben wurde, gehen Sie zu Schritt 17. Wenn als Status **"Connection:Failed"** ausgedruckt wurde, gehen Sie zu Schritt 16.

Wireless Setup-Assistent

Überprüfen Sie das Ergebnis des "Wireless-Setup"

Nun wurde die "WLAN Report"-Seite vom Gerät ausgedruckt. Suchen Sie auf dieser Seite <Connection> und lesen Sie die Beschreibung, um das Ergebnis des Verbindungsaufbaus zu ermitteln.

Wählen Sie dieses Ergebnis in der Liste unten aus und klicken Sie dann auf "Weiter".

* Dieser Ausdruck kann bis zu 2 Minuten dauern.

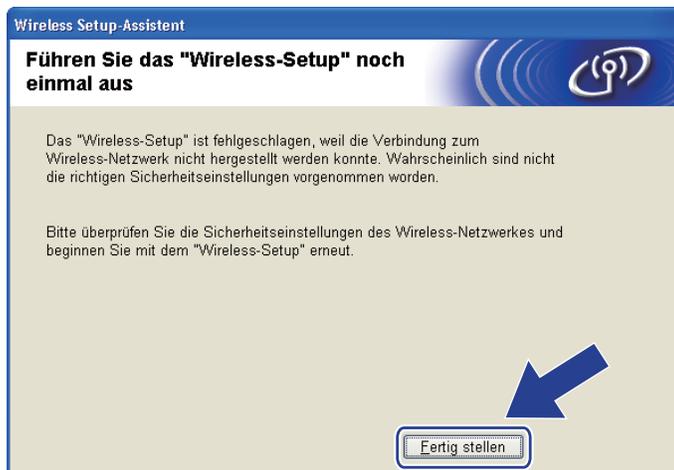
"Connection : OK"

"Connection : Failed"

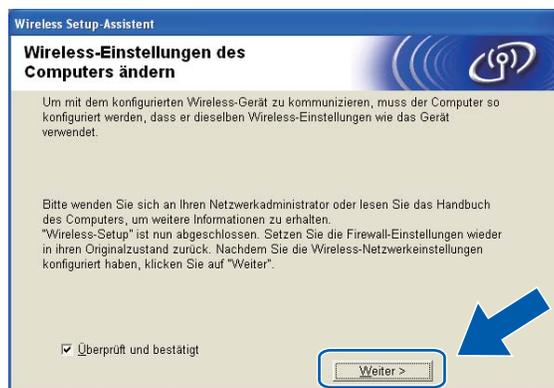
Hinweis

Wenn Sie WEP verwenden und der Status **"Connection:OK"** ist, aber Ihr Gerät nicht gefunden wird, sollten Sie überprüfen, ob der WEP-Schlüssel richtig eingegeben wurde. Beim WEP-Schlüssel wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.

- 16 Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Das Wireless-Setup ist fehlgeschlagen, weil es keine Verbindung zum Wireless-Netzwerk herstellen konnte. Prüfen Sie den Fehlercode im ausgedruckten Wireless-LAN-Bericht und lesen Sie *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*. Versuchen Sie es noch einmal ab Schritt 3-3.



- 17 Zur Kommunikation mit dem konfigurierten Wireless-Gerät müssen Sie Ihren Computer so konfigurieren, dass er dieselben Wireless-Einstellungen wie Ihr Gerät verwendet. Ändern Sie die Wireless-Einstellungen des Computers manuell so, dass sie denen auf dem in Schritt 14 ausgedruckten Wireless-LAN-Bericht entsprechen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, nachdem Sie diese Einstellungen überprüft haben, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



18 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



(Windows®)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, wählen Sie **MFL-Pro Suite** installieren im Menü der Installations-CD-ROM.

(Macintosh)

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Wenn Sie mit der Installation der Treiber und der für den Betrieb Ihres Gerätes erforderlichen Software fortfahren möchten, doppelklicken Sie auf **StartHereOSX** auf der Installations-CD-ROM.



Hinweis

Wenn die Wireless-Einstellung fehlschlägt, erscheint während der Installation der **MFL-Pro Suite** der Wireless Setup-Assistent. Überprüfen Sie mit Hilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm Ihre Einstellungen.

Netzwerk-Menü

Bevor Sie Ihr Brother-Gerät in einer Netzwerkumgebung einsetzen können, müssen die TCP/IP-Einstellungen konfiguriert werden.

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die Netzwerkeinstellungen über das Funktionstastenfeld an der Vorderseite des Gerätes konfigurieren können.

Über das Netzwerk-Menü des Funktionstastenfeldes können Sie das Brother-Gerät entsprechend Ihrer Netzwerkkonfiguration einrichten. Drücken Sie **Menü (Menu)** und dann **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen. Rufen Sie nun das gewünschte Untermenü auf. (Weitere Informationen finden Sie unter *Funktionstabelle und werkseitige Standard-Einstellungen* auf Seite 120.)

Hinweis: Das Gerät wird mit den Dienstprogrammen BRAdmin Light und Remote Setup für Windows® und Macintosh ausgeliefert, die zum Konfigurieren vieler Netzwerkeinstellungen genutzt werden können. (Lesen Sie dazu *Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)* auf Seite 9 für ein verkabeltes Netzwerk bzw. *Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern* auf Seite 16 für ein Wireless-Netzwerk.)

TCP/IP

Wenn Sie das Gerät mit einem Ethernetkabel an das Netzwerk angeschlossen haben, verwenden Sie die Einstellungen im Menü **LAN (Kabel)**. Wenn Sie das Gerät mit einem Wireless Ethernet-Netzwerk verbunden haben, verwenden Sie die Einstellungen im Menü **WLAN** (nur DCP-J715W und MFC-J615W).

In diesem Menü können die folgenden 9 Funktionen eingestellt werden: **Boot-Methode**, **IP-Adresse**, **Subnet-Mask**, **Gateway**, **Knotenname**, **WINS-Konfig.**, **WINS-Server**, **DNS-Server** und **APIPA**.

BOOT-Methode

Mit dieser Funktion wird festgelegt, wie das Gerät eine IP-Adresse erhält. Die werkseitige Einstellung ist **Auto**.



Hinweis

Wenn Sie Ihren MFC/DCP-Server nicht über DHCP, BOOTP oder RARP konfigurieren möchten, stellen Sie die **Boot-Methode** auf **Fest** ein. Der MFC/DCP-Server erhält dann eine feste IP-Adresse und versucht nicht, eine IP-Adresse von einem dieser Dienste zu erhalten. Sie können die **Boot-Methode** über das Funktionstastenfeld des Gerätes, mit BRAdmin Light oder mit dem Remote Setup einstellen.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Boot-Methode** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 (Für DCP-J315W, MFC-J265W und MFC-J415W)
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Auto**¹, **Fest**², **RARP**³, **BOOTP**⁴ oder **DHCP**⁵ zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

(Für DCP-J515W, DCP-J715W und MFC-J615W)
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Auto**¹, **Fest**², **RARP**³, **BOOTP**⁴ oder **DHCP**⁵ zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

1 Einstellung "Auto"

Wenn diese Einstellung gewählt ist, sucht das Gerät im Netzwerk nach einem DHCP-Server. Wenn ein DHCP-Server erreicht werden kann und dieser so konfiguriert ist, dass er dem Gerät eine IP-Adresse zuweisen kann, wird die vom DHCP-Server zugewiesene IP-Adresse verwendet. Kann kein DHCP-Server gefunden werden, sucht das Gerät nach einem BOOTP-Server. Wenn ein BOOTP-Server erreichbar und entsprechend konfiguriert ist, weist dieser dem Gerät eine IP-Adresse zu. Ist kein BOOTP-Server erreichbar, sucht das Gerät nach einem RARP-Server. Schlägt auch dieser Versuch fehl, wird die IP-Adresse über APIPA ermittelt (siehe *IP-Adresse mit APIPA konfigurieren* auf Seite 113). Nach dem ersten Einschalten des Gerätes kann die Suche des Gerätes nach einem Server im Netzwerk einige Minuten dauern.

2 Einstellung "Fest"

Mit dieser Einstellung muss die IP-Adresse des Gerätes manuell zugewiesen werden. Die IP-Adresse ist dann auf die hier gespeicherte Adresse festgelegt.

3 Einstellung "RARP"

Die IP-Adresse des Brother MFC/DCP-Servers kann auch mit dem Dienst Reverse ARP (RARP) auf Ihrem Hostcomputer konfiguriert werden. Weitere Informationen zu RARP finden Sie unter *IP-Adresse mit RARP konfigurieren* auf Seite 112.

4 Einstellung "BOOTP"

Statt RARP können Sie auch das Protokoll BOOTP verwenden. BOOTP bietet gegenüber RARP den Vorteil, dass auch Subnetzmaske und Gateway festgelegt werden können. Weitere Informationen zu BOOTP finden Sie unter *IP-Adresse mit BOOTP konfigurieren* auf Seite 113.

5 Einstellung "DHCP"

Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) ist eines von mehreren Protokollen zur automatischen Zuweisung von IP-Adressen. Wenn ein DHCP-Server in Ihr Netzwerk eingebunden ist (normalerweise in einem UNIX® Linux®, Windows Server® 2003/2008-, Windows® 2000/XP-, Windows Vista®, Windows® 7-Netzwerk), erhält der MFC/DCP-Server seine IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server, und sein Name wird bei allen mit RFC 1001 und 1002 kompatiblen dynamischen Namensdiensten registriert.

IP-Adresse

Zeigt die aktuelle IP-Adresse des Gerätes an. Wenn Sie die `Boot-Methode Fest` gewählt haben, geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie diesem Gerät zuweisen möchten (fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach der zu verwendenden IP-Adresse). Falls Sie eine andere Boot-Methode gewählt haben, versucht das Gerät, eine IP-Adresse über das DHCP- oder BOOTP-Protokoll zu beziehen. Die werkseitig eingestellte IP-Adresse Ihres Gerätes ist wahrscheinlich nicht mit dem Nummerierungssystem in Ihrem Netzwerk kompatibel. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach einer gültigen IP-Adresse für das Gerät in Ihrem Netzwerk.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LAN (Kabel)` zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `TCP/IP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `IP-Adresse` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie die IP-Adresse ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um  zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle

Um die Ziffer einzugeben, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um eine im Display angezeigte Ziffer auszuwählen. Drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Ziffern eingegeben haben.

- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Subnetzmaske

Zeigt die aktuelle Subnetzmaske des Gerätes an. Wenn die Subnetzmaske nicht automatisch über DHCP oder BOOTP zugewiesen wird, tragen Sie hier die gewünschte Subnetzmaske ein. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach einer gültigen Subnetzmaske für das Gerät.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LAN (Kabel)` zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `TCP/IP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Subnet-Mask` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie die Subnetzmaske ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um  zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle

Um die Ziffer einzugeben, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um eine im Display angezeigte Ziffer auszuwählen. Drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Ziffern eingegeben haben.

- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Gateway

Zeigt die aktuelle Gateway- oder Router-Adresse des Gerätes an. Wenn die Gateway- oder Router-Adresse nicht automatisch über DHCP oder BOOTP zugewiesen wird, tragen Sie hier die gewünschte Adresse ein. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie weder Gateway noch Router verwenden. Fragen Sie gegebenenfalls Ihren Netzwerkadministrator.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Gateway** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um  zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle

Um die Ziffer einzugeben, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um eine im Display angezeigte Ziffer auszuwählen. Drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Ziffern eingegeben haben.

- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Knotenname

Sie können dem Gerät einen Namen innerhalb des Netzwerkes zuweisen. Dieser Name wird oft als NetBIOS-Name bezeichnet. Er wird vom WINS-Server Ihres Netzwerkes verwendet. Brother empfiehlt die Verwendung des Namens "BRNxxxxxxxxxxx" für ein verkabeltes Netzwerk bzw. "BRWxxxxxxxxxxx" für ein Wireless-Netzwerk. ("xxxxxxxxxxx" steht für die Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.) (Bis zu 15 Zeichen.)

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Knotenname** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Knotennamen ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um  zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle finden Sie Informationen, wie Sie Text eingeben können, unter *Texteingabe* auf Seite 123.

- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

WINS-Konfig.

Mit dieser Funktion wird festgelegt, wie das Gerät die IP-Adresse des WINS-Servers erhält.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WINS-Konfig.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 (Für DCP-J315W, MFC-J265W und MFC-J415W)
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Auto** oder **Fest** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

(Für DCP-J515W, DCP-J715W und MFC-J615W)
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Auto** oder **Fest** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auto

Verwendet eine DHCP-Abfrage, um die IP-Adresse des primären und sekundären WINS-Servers automatisch zu beziehen. Für diese Funktion muss als **Boot-Methode** **Auto** oder **DHCP** eingestellt sein.

Fest

Verwendet eine zuvor angegebene IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.

WINS-Server

IP-Adresse des primären WINS-Servers

Hier können Sie die IP-Adresse des primären WINS-Servers (Windows® Internet Name Service) eingeben. Wenn ein anderer Wert als 0 (Null) eingegeben wird, wendet sich das Gerät an den betreffenden Server, um seinen Namen im Windows® Internet Name Service (WINS) zu registrieren.

IP-Adresse des sekundären WINS-Servers

Hier können Sie die IP-Adresse des sekundären WINS-Servers eingeben. Dieser wird als Ersatzserver für den primären Server verwendet. Falls der primäre Server nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären Server registrieren lassen. Wenn ein anderer Wert als 0 (Null) eingegeben wird, wendet sich das Gerät an diesen Server, um seinen Namen im Windows® Internet Name Service zu registrieren. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie nur einen primären WINS-Server verwenden.

5

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WINS-Server** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Primär** oder **Sekundär** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie die WINS-Server-Adresse ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle

Um die Ziffer einzugeben, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um eine im Display angezeigte Ziffer auszuwählen. Drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Ziffern eingegeben haben.

- 8 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

DNS-Server

IP-Adresse des primären DNS-Servers

Hier wird die IP-Adresse des primären DNS-Servers (Domain Name System) angegeben.

IP-Adresse des sekundären DNS-Servers

Hier können Sie die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers angeben. Dieser wird als Ersatzserver für den primären Server verwendet. Falls der primäre Server nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären DNS-Server registrieren lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LAN (Kabel)` zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `TCP/IP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `DNS-Server` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Primär` oder `Sekundär` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie die Adresse des DNS-Servers ein.
(Für MFC-Modelle) Drücken Sie **OK**.
(Für DCP-Modelle) Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle

Um die Ziffer einzugeben, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um eine im Display angezeigte Ziffer auszuwählen. Drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Ziffern eingegeben haben.

- 8 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

APIPA

Wenn diese Einstellung aktiviert ist (Ein), weist der MFC/DCP-Server automatisch eine IP-Adresse aus dem Bereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 zu, falls er die IP-Adresse nicht über die eingestellte Boot-Methode erhalten kann (siehe *BOOT-Methode* auf Seite 73). Ist diese Option deaktiviert (Aus), bleibt die IP-Adresse unverändert, falls der MFC/DCP-Server keine IP-Adresse über die eingestellte Boot-Methode erhalten kann.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **TCP/IP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **APIPA** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 (Für DCP-J315W, MFC-J265W und MFC-J415W)
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** oder **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

(Für DCP-J515W, DCP-J715W und MFC-J615W)
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ein** oder **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Setup-Assistent

Der **Setup-Assist.** führt Sie durch die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes. Weitere Informationen finden Sie unter *Setup-Assistenten über das Funktionstastenfeld verwenden* auf Seite 30.

WPS/AOSS™

Wenn Ihr Wireless Access Point Wi-Fi Protected Setup (PBC ¹) oder AOSS™ unterstützt, können Sie das Gerät auch einfach konfigurieren, ohne die Einstellungen Ihres Wireless-Netzwerkes zu kennen. Ihr Brother-Gerät bietet dazu die WPS/AOSS™-Funktion im Menü des Funktionstastenfeldes an. Diese Funktion erkennt automatisch, ob Ihr Access Point Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ verwendet. Durch Drücken der entsprechenden Taste am Wireless Access Point/Router können Sie sowohl das Wireless-Netzwerk einrichten als auch die Sicherheitseinstellungen vornehmen. Informationen zur Konfiguration per Tastendruck finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Wireless Access Points/Routers. (Siehe *WPS oder AOSS™ im Menü des Funktionstastenfeldes für die Wireless-Netzwerkkonfiguration des Gerätes verwenden* auf Seite 36.)

¹ Push Button Configuration (Konfiguration per Tastendruck)

WPS mit PIN-Code

Wenn Ihr Access Point das Wi-Fi Protected Setup (PIN-Verfahren) unterstützt, können Sie Ihr Gerät auch ohne Computer einfach konfigurieren. Das PIN-Verfahren (Personal Identification Number) ist eine von der Wi-Fi Alliance® entwickelte Verbindungsmethode. Das Wireless-Netzwerk und die Sicherheitseinstellungen können durch Übermittlung einer PIN, die von Ihrem Gerät (dem "Antragsteller") erstellt wurde, an den Registrar (dem Gerät zum Verwalten des Wireless LANs) eingerichtet werden. Informationen zur Verwendung des Wi-Fi Protected Setup finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Wireless Access Points/Routers. (Siehe *PIN-Verfahren des Wi-Fi Protected Setup verwenden* auf Seite 39.)

WLAN-Status

Status

Zeigt den aktuellen Status des Wireless-Netzwerkes an: Aktiv (11b), Aktiv (11g), Keine Verbindung, I/F-Einstellung prüfen **oder** AOSS aktiv.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN-Status** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Status** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Der aktuelle Status des Wireless-Netzwerkes wird angezeigt: Aktiv (11b), Aktiv (11g), Keine Verbindung, I/F-Einstellung prüfen **oder** AOSS aktiv.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern

Signal

Zeigt die aktuelle Signalstärke des Wireless-Netzwerkes an: `Signal:Stark`, `Signal:Mittel`, `Signal:Schwach` oder `Signal:Keines`.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN-Status` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Signal` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Die aktuelle Signalstärke des Wireless-Netzwerkes wird angezeigt: `Signal:Stark`, `Signal:Mittel`, `Signal:Schwach` oder `Signal:Keines`.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

SSID

Zeigt die aktuelle SSID des Wireless-Netzwerkes an. Es werden bis zu 32 Zeichen des SSID-Namens dargestellt.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN-Status` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `SSID` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Die aktuelle SSID des Wireless-Netzwerkes wird angezeigt.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Komm.-Modus

Zeigt den aktuellen Kommunikationsmodus des Wireless-Netzwerkes an: Ad-hoc oder Infrastruktur.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN-Status** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Komm.-Modus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Der aktuelle Kommunikationsmodus des Wireless-Netzwerkes wird angezeigt: Ad-hoc oder Infrastruktur.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Ethernet (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

Ethernet-Link-Modus: Mit der Einstellung "Auto" kann der MFC/DCP-Server im 100 Base-TX oder 10 Base-T Voll- oder Halbduplex-Modus betrieben werden (mit Auto Negotiation).

Die Einstellungen für 100 Base-TX Vollduplex (100B-FD) oder Halbduplex (100B-HD) und 10 Base-T Vollduplex (10B-FD) oder Halbduplex (10B-HD) lassen nur den Betrieb im entsprechenden Modus zu. Änderungen dieser Einstellung werden erst nach dem Zurücksetzen des MFC/DCP-Servers wirksam. Die Standardeinstellung ist *Auto*.



Hinweis

Wenn hier nicht die richtige Einstellung gewählt ist, kann nicht mit dem MFC/DCP-Server kommuniziert werden.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ethernet** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Auto/100B-FD/100B-HD/10B-FD/10B-HD** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

MAC-Adresse

Die MAC-Adresse ist eine eindeutige Nummer, die der Netzwerkschnittstelle des Gerätes zugeordnet wird. Sie können die MAC-Adresse Ihres Gerätes über das Funktionstastenfeld des Gerätes überprüfen.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 **Für DCP-J715W und MFC-J615W**
(Verkabeltes Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** zu wählen, und drücken Sie **OK**.
(Wireless-Netzwerk) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **MAC-Adresse** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Netzwerk I/F (für DCP-J715W und MFC-J615W)

Sie können die Verbindungsart (verkabelte oder Wireless-Netzwerkverbindung) auswählen. Wählen Sie **LAN (Kabel)**, wenn Sie eine verkabelte Netzwerkverbindung verwenden möchten. Wählen Sie **WLAN**, wenn Sie eine Wireless-Netzwerkverbindung verwenden möchten. Sie können jeweils nur eine Netzwerkverbindungsart verwenden.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk I/F** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LAN (Kabel)** oder **WLAN** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

WLAN aktiv (für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W)

Wenn Sie eine Wireless-Netzwerkverbindung verwenden möchten, wählen Sie für **WLAN aktiv** die Einstellung **Ein**. Die werkseitige Einstellung ist **Aus**.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN aktiv** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein** oder **Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen

Sie können den MFC/DCP-Server (d. h. alle Einstellungen wie Kennwort und IP-Adresse) auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:



Hinweis

Diese Funktion setzt alle Einstellungen für verkabelte und Wireless-Netzwerke auf die werkseitigen Einstellungen zurück.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk-Reset** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um **Reset** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **1**, um das Gerät neu zu starten.



Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie **+** für **Netzwerk-Reset**, und drücken Sie dann **+**, um das Gerät neu zu starten.

- 6 Das Gerät wird neu gestartet.
(Für DCP-J715W und MFC-J615W) Sie können das Netzkabel jetzt wieder anschließen und die Netzwerkeinstellungen für Ihr Netzwerk vornehmen.

Netzwerk-Konfigurationsliste drucken



Hinweis

Knotenname: Den Knotennamen können Sie der Netzwerk-Konfigurationsliste entnehmen. Der Standardknotenname ist "BRNxxxxxxxxxxx" für ein verkabeltes Netzwerk bzw. "BRWxxxxxxxxxxx" für ein Wireless-Netzwerk. ("xxxxxxxxxxx" steht für die MAC-Adresse / Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.)

Mit dieser Funktion können Sie eine Liste der aktuellen Netzwerkeinstellungen des MFC/DCP-Servers ausdrucken.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Ausdrucke* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Netzwerk-Konf.* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

WLAN-Bericht drucken

Der WLAN-Bericht informiert Sie über den Status einer Wireless-Verbindung: `OK` oder `Failed`. Sie erhalten auch Informationen zu Gründen für den Verbindungsfehler und zu Verfahren, die helfen, das Problem zu beheben.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Ausdrucke` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `WLAN-Bericht` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.



Hinweis

- Wenn der WLAN-Bericht nicht ausgedruckt wird, versuchen Sie es nach einer Weile erneut, indem Sie wieder mit Schritt 1 beginnen.
 - Eine Liste der Fehlercodes, die im WLAN-Bericht gezeigt werden, finden Sie unter *Problemlösung* in der *Installationsanleitung*.
-

Treiberinstallations-Assistent (Driver Deployment Wizard) (nur Windows®)

Übersicht

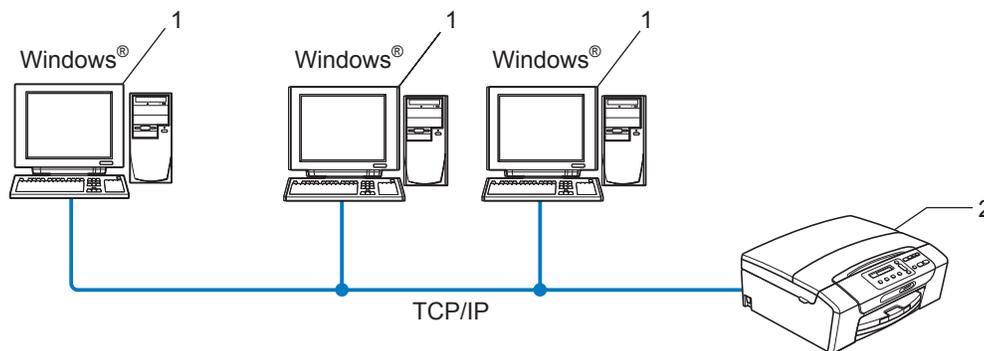
Mit dem Treiberinstallations-Assistenten (Driver Deployment Wizard) kann die Installation von im Netzwerk angeschlossenen Druckern vereinfacht oder sogar automatisiert werden. Er kann darüber hinaus auch zur Erstellung von ausführbaren Dateien verwendet werden, mit denen ein Druckertreiber auf entfernten Computern automatisch installiert werden kann. Der entfernte PC muss dazu nicht mit einem Netzwerk verbunden sein.

Anschlussmethoden

Der Treiberinstallations-Assistent unterstützt die beiden folgenden Anschlussmethoden.

Peer-to-Peer

Der Drucker ist ans Netzwerk angeschlossen, doch jeder Nutzer spricht den Drucker direkt an, OHNE über eine zentrale Warteschlange zu drucken.

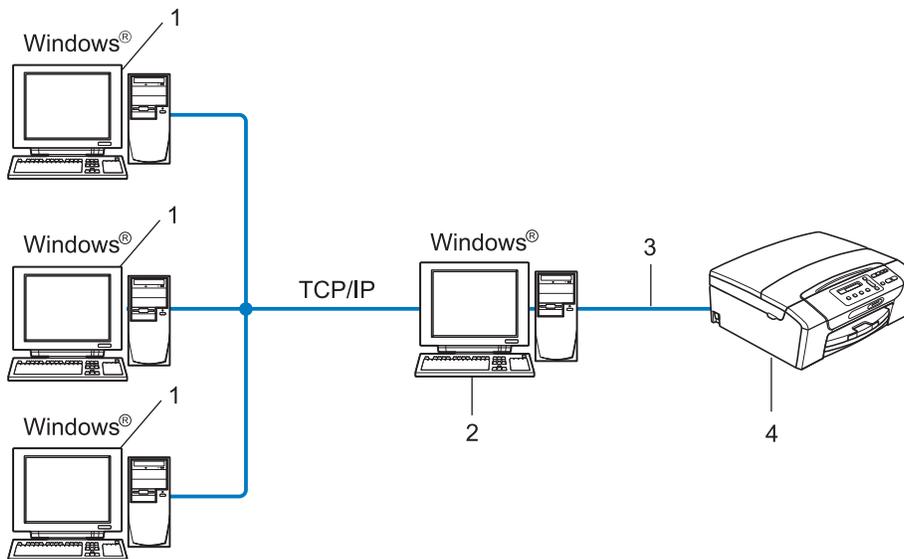


1 Client-Computer

2 Netzwerkdrucker (Ihr Gerät)

Gemeinsam genutztes Netzwerk

Das Gerät ist an ein Netzwerk angeschlossen und alle Druckaufträge werden über eine zentrale Warteschlange geleitet.



- 1 Client-Computer
- 2 "Server" bzw. "Druckserver"
- 3 TCP/IP oder USB
- 4 Drucker (Ihr Gerät)

Treiberinstallations-Assistenten installieren

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn der Bildschirm zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn der Bildschirm zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
- 2 Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt. Klicken Sie auf **Erweitert** und dann auf **Netzwerk-Utilities**.
- 3 Wählen Sie das Installationsprogramm **Driver Deployment Wizard**.



Hinweis

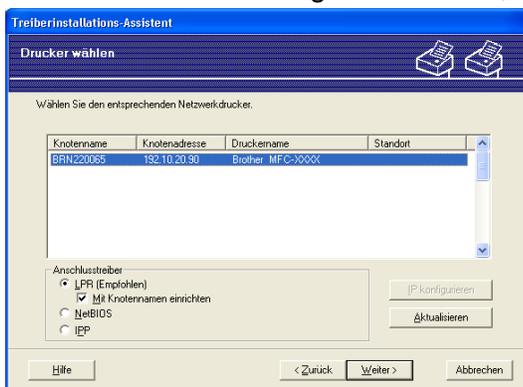
Für Windows Vista® und Windows® 7: Wenn das Fenster für die **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Fortsetzen** oder **Ja**.

- 4 Klicken Sie im Willkommensbildschirm auf **Weiter**.
- 5 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 6 Klicken Sie auf **Beenden**. Der Treiberinstallations-Assistent ist nun installiert.

Treiberinstallations-Assistenten verwenden

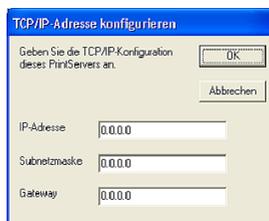
- 1 Wenn Sie den Assistenten zum ersten Mal aufrufen, erscheint ein Willkommensbildschirm. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie **MFC** und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie nun den Anschlusstyp für das Gerät, mit dem Sie drucken möchten.

- 4 Wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen. Wenn Sie **Brother Peer-to-Peer Netzwerkdrucker** gewählt haben, erscheint das folgende Fenster.

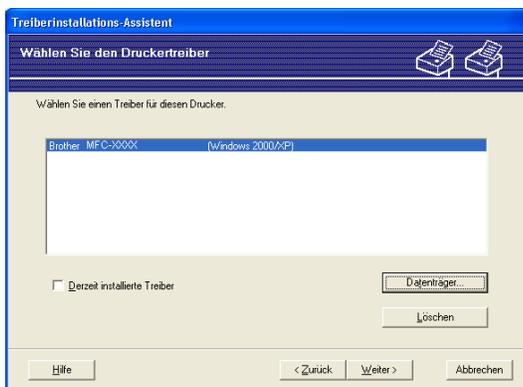


■ IP-Adresse einstellen

Falls das Gerät keine IP-Adresse hat, können Sie ihm mit dem Assistenten eine IP-Adresse zuweisen. Wählen Sie dazu das Gerät in der Liste aus und wählen Sie **IP konfigurieren**. Nun wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adresse eingeben können.

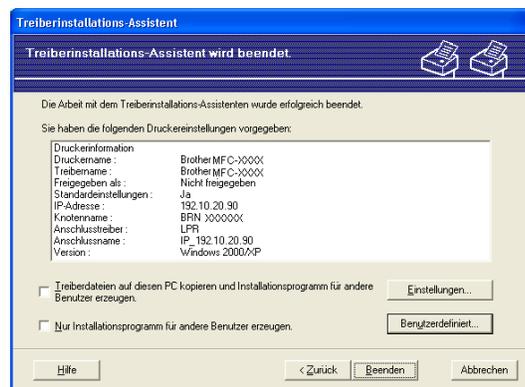


- 5 Wählen Sie das Gerät, das Sie installieren möchten.
- Falls der Druckertreiber, den Sie verwenden möchten, auf Ihrem Computer installiert ist:
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Derzeit installierte Treiber** und wählen Sie das Gerät, das Sie installieren möchten, aus. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - Falls der gewünschte Treiber nicht auf Ihrem Computer installiert ist:
Klicken Sie auf **Datenträger...** und geben Sie den Pfad zum Druckertreiber an.



- 6 Nach der Auswahl des richtigen Treibers klicken Sie auf **Weiter**.

- 7 Nun wird eine Zusammenfassung angezeigt. Hier können Sie die Treibereinstellungen noch einmal überprüfen.



■ Eine ausführbare Datei erzeugen

Mit dem Treiberinstallations-Assistenten können Sie auch ausführbare .EXE-Dateien erzeugen. Diese Dateien können Sie im Netzwerk, auf einer CD-ROM oder einer Diskette speichern und sogar per E-Mail an andere Benutzer senden. Wenn diese Dateien gestartet werden, installieren und konfigurieren sie den Treiber automatisch ohne jeden Benutzereingriff.

- **Treiberdateien auf diesen PC kopieren und Installationsprogramm für andere Benutzer erzeugen.**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Treiber auf Ihrem Computer installieren und gleichzeitig eine ausführbare Datei zur Installation auf anderen Computern mit gleichem Betriebssystem erzeugen möchten.

- **Nur Installationsprogramm für andere Benutzer erzeugen.**

Wählen Sie diese Option, wenn der Treiber bereits auf Ihrem Computer installiert ist und Sie eine ausführbare Datei erzeugen möchten, ohne die Installation auf Ihrem Computer zu wiederholen.



Hinweis

Wenn das Drucken in Ihrem Netzwerk über Warteschlangen gesteuert wird und Sie eine ausführbare Datei für andere Benutzer erzeugen, die nicht auf die in dieser Datei definierte Warteschlange zugreifen können, wird bei der Installation des Treibers auf dem entfernten Computer das Drucken über LPT1 als Standardeinstellung gewählt.

- 8 Klicken Sie auf **Beenden**. Der Treiber wird automatisch auf Ihrem Computer installiert.

Übersicht

Folgen Sie den Anweisungen in der *Installationsanleitung*, um Ihr Gerät im Netzwerk anzuschließen. Wir empfehlen, das Brother-Installationsprogramm von der Installations-CD-ROM zu verwenden, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde. Mit diesem Programm können Sie Ihr Gerät einfach im Netzwerk anschließen und die Netzwerksoftware sowie den Druckertreiber installieren, die Sie zur Konfiguration Ihres Gerätes für die Verwendung im Netzwerk benötigen. Sie werden Schritt für Schritt durch die Installation geführt, bis Ihr Brother-Gerät als Netzwerkdrucker verwendet werden kann.

Wenn Sie Windows® verwenden und Sie Ihr Gerät ohne das Brother-Installationsprogramm konfigurieren möchten, verwenden Sie das TCP/IP-Protokoll in einer Peer-to-Peer-Umgebung und folgen Sie den Anweisungen in diesem Kapitel. Hier wird erklärt, wie die Netzwerksoftware und die für den Betrieb Ihres Netzwerkdruckers benötigten Druckertreiber installiert werden.



Hinweis

- Die IP-Adresse muss konfiguriert sein, bevor Sie mit den Schritten in diesem Kapitel fortfahren. Falls die IP-Adresse noch nicht konfiguriert ist, lesen Sie zuerst *IP-Adresse und Subnetzmaske einrichten* auf Seite 13.
- Vergewissern Sie sich, dass der Hostcomputer und das Gerät entweder zum gleichen Subnetzwerk gehören, oder dass andernfalls der Router für die Datenübertragung zwischen den beiden Geräten richtig konfiguriert ist.
- Wenn Sie mit Druckwarteschlangen im Netzwerk oder mit Netzwerkfreigabe (nur zum Drucken) arbeiten, finden Sie weitere Informationen zu diesem Thema unter *Installation bei Verwendung einer Druckwarteschlange im Netzwerk oder mit Netzwerkfreigabe (nur Druckertreiber)* auf Seite 115.

Standard-TCP/IP-Port konfigurieren

Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist

- 1 Legen Sie die mitgelieferte Installations-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn der Bildschirm zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr Modell. Wenn der Bildschirm zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
- 2 Das Hauptmenü der CD-ROM wird angezeigt. Klicken Sie auf **Fortgeschritten**.
- 3 Klicken Sie auf **Nur Druckertreiber (für Netzwerk)**.
- 4 Wählen Sie **Standard** und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Brother Peer-to-Peer Netzwerkdrucker** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Hinweis

Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Administrator nach dem Standort und Namen des Gerätes im Netzwerk.

- 7 Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten und klicken Sie abschließend auf **Fertig stellen**.

Wenn der Druckertreiber bereits installiert ist

Wenn Sie den Druckertreiber bereits installiert haben und diesen für das Drucken im Netzwerk konfigurieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 (Windows® 7)
Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Hardware und Sound** und dann auf **Geräte und Drucker**.
(Windows Vista®)
Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Hardware und Sound** und dann auf **Drucker**.
Windows Server® 2008:
Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Hardware und Sound** und dann auf **Drucker**.
Windows® XP und Windows Server® 2003:
Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Drucker und Faxgeräte**.
(Windows® 2000)
Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen** und dann **Drucker**.
- 2 (Windows® 7)
Wählen Sie den zu konfigurierenden Druckertreiber und klicken Sie dann auf **Eigenschaften des Druckerservers**.
(Andere Windows®-Betriebssysteme)
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den zu konfigurierenden Druckertreiber und wählen Sie dann **Eigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und dann auf **Hinzufügen**.
- 4 Wählen Sie den gewünschten Port aus. In der Regel ist dies **Standard TCP/IP-Port**. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Neuer Anschluss...**
- 5 (Windows® 7)
Der **Assistent zum Hinzufügen eines Standard-TCP/IP-Druckerports** wird gestartet.
(Andere Windows®-Betriebssysteme)
Der **Assistent zum Hinzufügen eines Standard-TCP/IP-Druckerports** wird gestartet.
- 6 Geben Sie die IP-Adresse Ihres Netzwerkdruckers ein. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Beenden**.
- 8 (Windows® 7)
Schließen Sie die Dialogfelder **Druckeranschlüsse** und **Eigenschaften von Druckerserver**.
(Andere Windows®-Betriebssysteme)
Schließen Sie die Dialogfelder **Druckeranschlüsse** und **Eigenschaften**.

Weitere Informationen

Informationen zum Konfigurieren der IP-Adresse des Gerätes finden Sie unter *Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)* auf Seite 9.

Übersicht

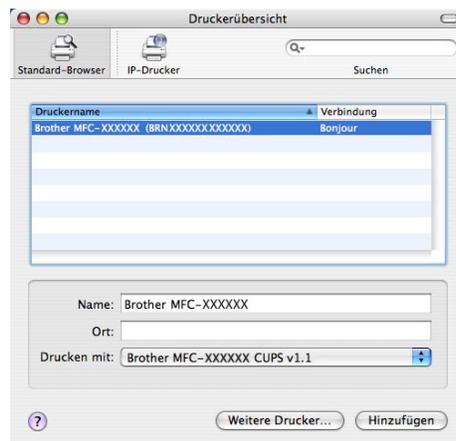
In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie mit einem Macintosh in einem Netzwerk mit einfacher Netzwerkkonfiguration unter Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x. drucken können.

Aktuelle Informationen über das Drucken mit einem Macintosh finden Sie im Brother Solutions Center unter <http://solutions.brother.com/>

MFC/DCP-Server wählen (TCP/IP)

Für Mac OS X 10.4.11

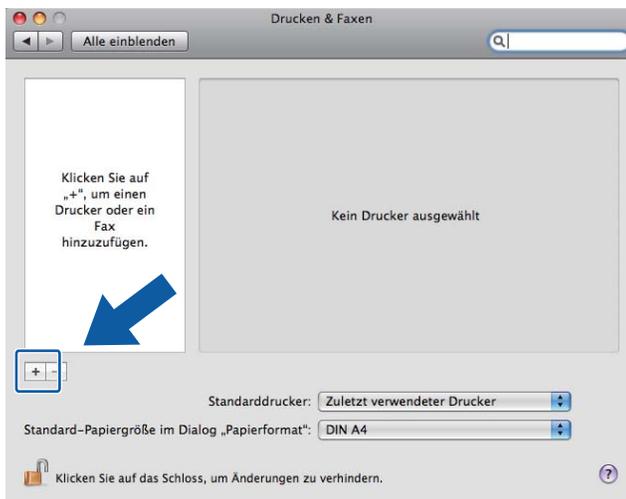
- 1 Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie das Netzkabel anschließen.
- 2 Wählen Sie im Menü **Gehe zu** die Option **Programme**.
- 3 Öffnen Sie den Ordner **Dienstprogramme**.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Drucker-Dienstprogramm**.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 6 Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.



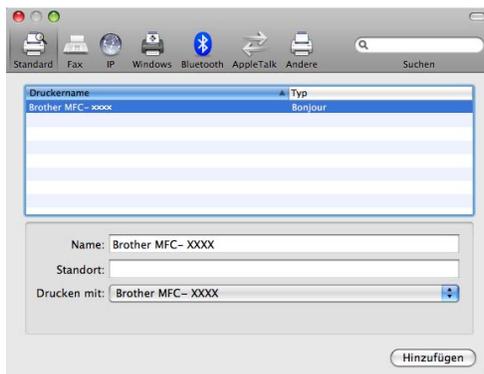
- 7 Klicken Sie auf den Drucker und klicken Sie dann auf **Als Standard verwenden**, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen. Der Drucker ist nun betriebsbereit.

Für Mac OS X 10.5.x, 10.6.x

- 1 Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie das Netzkabel anschließen.
- 2 Wählen Sie im Menü **Apple** die **Systemeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **+**, um Ihr Gerät hinzuzufügen.



- 5 Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.



- 6 Wählen Sie im Popup-Menü **Standarddrucker** Ihr Modell, um es als Standarddrucker festzulegen. Der Drucker ist nun betriebsbereit.

Einstellungen des MFC/DCP-Servers ändern

Einstellungen mit Remote Setup ändern (nur MFC-J615W)

Mit der Remote-Setup-Anwendung können Sie Einstellungen des Gerätes bzw. des MFC/DCP-Servers von einem Macintosh aus ändern. (Siehe *Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit dem Remote Setup ändern (nur MFC-J615W)* (nicht verfügbar für Windows Server® 2003-2008) auf Seite 19.)

Einstellungen des MFC/DCP-Servers mit BRAdmin Light ändern

Das Brother Dienstprogramm BRAdmin Light ist eine Java-Anwendung für Mac OS X 10.4.11 - 10.6.x. Mit diesem Programm können Sie die Netzwerkeinstellungen netzwerkfähiger Brother-Geräte ändern.



Hinweis

- Verwenden Sie die Version von BRAdmin Light, die Sie auf der mit Ihrem Gerät gelieferten Installations-CD-ROM finden. Sie können auch die neueste Version von Brother BRAdmin Light von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.
 - Knotenname: Der Knotenname wird im aktuellen BRAdmin Light-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname ist "BRNxxxxxxxxxxx" für ein verkabeltes Netzwerk bzw. "BRWxxxxxxxxxxx" für ein Wireless-Netzwerk. ("xxxxxxxxxxx") steht für die Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.)
-

- 1 Starten Sie das Dienstprogramm BRAdmin Light. Doppelklicken Sie dazu auf das Symbol **Macintosh HD** auf Ihrem Desktop, und klicken Sie dann auf **Library / Drucker / Brother / Utilities**. Doppelklicken Sie dann auf die Datei **BRAdmin Light.jar**.
- 2 Wählen Sie den MFC/DCP-Server, dessen Einstellungen Sie ändern möchten.
- 3 Wählen Sie **PrintServer konfigurieren** im Menü **Steuerung**.
- 4 Falls Sie ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein. Sie können nun die Einstellungen des MFC/DCP-Servers bearbeiten.

Weitere Informationen

- 1 Weitere Informationen über das Drucken im Netzwerk finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>
- 2 Informationen zum Konfigurieren der IP-Adresse des Gerätes finden Sie unter *Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)* auf Seite 9.

Übersicht

Falls einmal ein Problem mit Ihrem Brother-Gerät im Netzwerk auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der in diesem Kapitel gegebenen Informationen zu lösen. Wenn Sie in diesem Kapitel keine Lösung finden können, besuchen Sie das Brother Solutions Center unter <http://solutions.brother.com/>

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Einstellungen konfiguriert sind, bevor Sie dieses Kapitel lesen.

Prüfen Sie zunächst Folgendes:
Das Netzkabel ist richtig angeschlossen und das Gerät ist eingeschaltet.
Der Access Point, Router oder Hub ist eingeschaltet und die Verbindungs-Kontrollleuchte blinkt.
Alle Transportschutzteile wurden vom Gerät entfernt.
Die Tintenpatronen sind richtig eingesetzt.
Die vordere und hintere Abdeckung sind vollständig geschlossen.
Papier wurde richtig in die Papierzufuhr eingelegt.
(Für verkabelte Netzwerke) Ein Netzkabel ist richtig an das Gerät und den Router oder Hub angeschlossen.

Gehen Sie zur Lösung Ihres Problems zu der in der folgenden Liste angegebenen Seite:

- Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen. (Siehe Seite 104.)
- Das Gerät wird während der Installation der MFL-Pro Suite nicht im Netzwerk gefunden. (Siehe Seite 105.)
- Das Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken oder scannen. (Siehe Seite 106.)
- Das Gerät wird auch nach erfolgreicher Installation nicht im Netzwerk gefunden. (Siehe Seite 106.)
- Ich verwende Sicherheitssoftware. (Siehe Seite 109.)
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig arbeiten. (Siehe Seite 110.)

Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen.

Frage	Schnittstelle	Lösung
Wurde die SSID richtig angegeben?	wireless	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überprüfen Sie die SSID und wählen Sie die richtige SSID. <ul style="list-style-type: none"> • Die standardmäßige SSID des Gerätes steht eventuell auf einem Aufkleber am Wireless Access Point/Router. Oder der Name des Herstellers oder die Modellnummer des Wireless Access Points/Routers werden als standardmäßige SSID verwendet. • Lesen Sie die Anleitung, die mit Ihrem Wireless Access Point/Router geliefert wurde, um die SSID zu ermitteln. • Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Wireless Access Points/Routers, an Ihren Internet-Provider oder Netzwerkadministrator. ■ Für Informationen zur SSID siehe <i>SSID (Service Set Identifier) und Kanäle</i> auf Seite 21.
Wurde der Netzwerkschlüssel richtig angegeben?	wireless	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überprüfen Sie den Netzwerkschlüssel und wählen Sie den richtigen Netzwerkschlüssel. <ul style="list-style-type: none"> • Der standardmäßige Netzwerkschlüssel des Gerätes steht eventuell auf einem Aufkleber am Wireless Access Point/Router. • Lesen Sie die Anweisungen, die Sie mit Ihrem Wireless Access Point/Router erhalten haben, um den Netzwerkschlüssel zu ermitteln. • Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Wireless Access Points/Routers, an Ihren Internet-Provider oder Netzwerkadministrator. ■ Für Informationen zum Netzwerkschlüssel siehe <i>Netzwerkschlüssel</i> auf Seite 23.
Verwenden Sie eine MAC-Adressenfilterung?	wireless	Überprüfen Sie, ob die MAC-Adresse des Brother-Gerätes im Filter erlaubt ist. Sie können die MAC-Adresse über das Funktionstastenfeld des Gerätes ermitteln. (Siehe <i>MAC-Adresse</i> auf Seite 87.)
Befindet sich Ihr Wireless Access Point/Router im Stealth-Modus?	wireless	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie sollten den korrekten SSID-Namen bzw. den Netzwerkschlüssel manuell eingeben. ■ Überprüfen Sie den SSID-Namen bzw. den Netzwerkschlüssel anhand der Anleitung, die mit Ihrem Wireless Access Point/Router geliefert wurde. Konfigurieren Sie dann die Wireless-Netzwerkeinstellungen erneut. (Für weitere Informationen lesen Sie <i>Konfiguration des Gerätes, wenn die SSID nicht rundgesendet wird</i> auf Seite 33.)
Ich habe alle oben genannten Punkte überprüft und ausgeführt, kann aber die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes noch immer nicht abschließen. Gibt es noch etwas, das ich tun kann?	wireless	Verwenden Sie das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung. (Siehe <i>(Windows®) IP-Adresse und Subnetzmaske mit dem Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung prüfen</i> auf Seite 107.)

Das Gerät wird während der Installation der MFL-Pro Suite nicht im Netzwerk gefunden.

Frage	Schnittstelle	Lösung
Verwenden Sie Sicherheitssoftware?	verkabelt/ wireless	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überprüfen Sie Ihre Einstellungen im Installer-Dialogfeld. ■ Erlauben Sie folgenden Programmen den Zugriff auf das Netzwerk, wenn während der Installation der MFL-Pro Suite eine Warnmeldung Ihrer Sicherheitssoftware angezeigt wird. BrC3Rgin.exe BrnlIPMon Brother Status Monitor (Netzwerk) ControlCenter-Programm Generic Host Process f... Setup.exe Spooler SubSystem App wdswh MFC Application ■ Für weitere Informationen zur Sicherheitssoftware lesen Sie <i>Ich verwende Sicherheitssoftware.</i> auf Seite 109.
Ist Ihr Gerät zu weit entfernt vom Wireless Access Point/Router aufgestellt?	wireless	Stellen Sie das Gerät zur Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen nicht weiter als ca. 1 m vom Wireless Access Point/Router entfernt auf.
Befinden sich Hindernisse (zum Beispiel Wände oder Möbel) zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Access Point/Router?	wireless	Stellen Sie Ihr Gerät in einen Bereich ohne Hindernisse bzw. näher an den Wireless Access Point/Router.
Befindet sich ein Wireless-Computer, ein Gerät, das Bluetooth unterstützt, ein Mikrowellengerät oder ein digitales schnurloses Telefon in der Nähe des Gerätes oder des Wireless Access Points/Routers?	wireless	Stellen Sie alle Geräte in größerer Entfernung vom Gerät oder vom Wireless Access Point/Router auf.

**Das Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken oder scannen.
Das Gerät wird auch nach erfolgreicher Installation nicht im Netzwerk gefunden.**

Frage	Schnittstelle	Lösung
Verwenden Sie Sicherheitssoftware?	verkabelt/ wireless	Siehe <i>Ich verwende Sicherheitssoftware.</i> auf Seite 109.
Wurde dem Gerät eine verfügbare IP-Adresse zugewiesen?	verkabelt/ wireless	<p>■ IP-Adresse und Subnetzmaske prüfen</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass sowohl die IP-Adresse und die Subnetzmaske des Computers als auch des Brother-Gerätes korrekt zugeordnet wurden und dass sie sich im selben Netzwerk befinden.</p> <p>Weitere Informationen zur Überprüfung der IP-Adresse und Subnetzmaske erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator oder im Brother Solutions Center unter http://solutions.brother.com/</p> <p>■ (Windows®)</p> <p>Wenn Sie mit Ihrem Gerät nicht im Netzwerk drucken können und der Bildschirm zur Bestätigung Ihrer Netzwerkeinstellungen erscheint, gehen Sie wie folgt vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie, wenn das Problem gelöst ist, auf Abschließen. • Wenn das Problem nicht gelöst ist, klicken Sie auf Weiter und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung startet automatisch und versucht, das Druckproblem im Netzwerk zu beheben. <p> Hinweis</p> <hr/> <p>Wenn das Fenster Benutzerkontensteuerung angezeigt wird: (Windows Vista®) Klicken Sie auf Fortfahren. (Windows® 7) Klicken Sie auf Ja.</p> <hr/> <p>Wenn Sie die Anweisungen bis zum Ende befolgt haben, klicken Sie im Dienstprogramm auf Testseite drucken. Der Ausdruck der Testseite bestätigt, dass die Netzwerkverbindung zu Ihrem Gerät funktioniert.</p>

**Das Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken oder scannen.
Das Gerät wird auch nach erfolgreicher Installation nicht im Netzwerk gefunden. (Fortsetzung)**

Frage	Schnittstelle	Lösung
		<p>■ (Windows®) IP-Adresse und Subnetzmaske mit dem Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung prüfen</p> <p>Verwenden Sie das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung, um die Netzwerkeinstellungen des Gerätes zu reparieren. Es ordnet die korrekte IP-Adresse und Subnetzmaske zu.</p> <p>Zur Verwendung des Dienstprogramms zum Reparieren der Netzwerkverbindung gehen Sie wie folgt vor:</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Windows® 2000/XP/Windows Vista®/Windows® 7) Melden Sie sich im Netzwerk mit Administratorrechten an. • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Brother-Gerät eingeschaltet ist und über das Netzwerk mit Ihrem Computer verbunden ist. <hr/> <p>1 (Windows® 2000/XP, Windows Server® 2003/2008) Klicken Sie auf Start, Alle Programme (Programme für Windows® 2000), Zubehör und Windows-Explorer und dann auf Arbeitsplatz.</p> <p>(Windows Vista®/Windows® 7) Klicken Sie auf die Schaltfläche  und Computer.</p> <p>2 Doppelklicken Sie auf Lokaler Datenträger (C:), Programme oder Programme (x86), Browny02, Brother, BrotherNetTool.exe, um das Programm auszuführen.</p> <p> Hinweis</p> <p>Wenn das Fenster Benutzerkontensteuerung angezeigt wird: (Windows Vista®) Klicken Sie auf Fortfahren. (Windows® 7) Klicken Sie auf Ja.</p> <hr/> <p>3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.</p> <p>4 Überprüfen Sie das Resultat der Diagnose, indem Sie die Netzwerk-Konfigurationsliste ausdrucken.</p> <p>Wenn auch nach der Verwendung des Dienstprogramms zum Reparieren der Netzwerkverbindung die IP-Adresse und Subnetzmaske nicht richtig zugewiesen sind, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder besuchen Sie das Brother Solutions Center unter http://solutions.brother.com/</p>

**Das Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken oder scannen.
Das Gerät wird auch nach erfolgreicher Installation nicht im Netzwerk gefunden. (Fortsetzung)**

Frage	Schnittstelle	Lösung
<p>Konnte Ihr vorheriger Druckauftrag nicht richtig ausgeführt werden?</p>	<p>verkabelt/ wireless</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn sich der fehlgeschlagene Druckauftrag noch immer in der Druckwarteschlange Ihres Computer befindet, löschen Sie ihn. ■ (Windows®) Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner Drucker und Faxgeräte (Drucker für Windows® 2000 und Windows Vista®/Geräte und Drucker für Windows® 7). Wählen Sie Alle Druckaufträge abbrechen im Drucker-Menü.
<p>Verbinden Sie das Brother-Gerät drahtlos mit dem Netzwerk?</p>	<p>wireless</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Drucken Sie den WLAN-Bericht aus, um den Status einer Wireless-Verbindung zu prüfen. (Lesen Sie dazu <i>WLAN-Bericht drucken</i> auf Seite 91.) Wenn im WLAN-Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wird, lesen Sie <i>Problemlösung</i> in der <i>Installationsanleitung</i>. ■ Siehe <i>Das Gerät wird während der Installation der MFL-Pro Suite nicht im Netzwerk gefunden.</i> auf Seite 105.
<p>Ich habe alle oben genannten Punkte überprüft und ausgeführt, aber das Gerät druckt/scannt nicht. Gibt es noch etwas, dass ich tun kann?</p>	<p>verkabelt/ wireless</p>	<p>Deinstallieren Sie die MFL-Pro Suite und installieren Sie sie dann erneut.</p>

Ich verwende Sicherheitssoftware.

Frage	Schnittstelle	Lösung
<p>Haben Sie während der Installation der MFL-Pro Suite bzw. von BRAdmin Light oder beim Verwenden der Druck-/Scanfunktionen die Sicherheitswarnung im Dialogfeld akzeptiert?</p>	<p>verkabelt/ wireless</p>	<p>Wenn Sie die Sicherheitswarnung im Dialogfeld nicht akzeptiert haben, verweigert die Firewall-Funktion Ihrer Sicherheitssoftware den Zugriff. Einige Sicherheits-Programme blockieren eventuell den Zugriff, ohne ein Dialogfeld zur Sicherheitswarnung anzuzeigen. Lesen Sie in der Anleitung der Sicherheitssoftware nach, wie Sie den Zugriff erlauben können, oder fragen Sie den Hersteller.</p> <p> Hinweis</p> <p>Erlauben Sie den Zugriff, wenn während der Installation der MFL-Pro Suite eine Warnmeldung der Sicherheitssoftware zum Blockieren der folgenden Programme angezeigt wird.</p> <p>BrC3Rgin.exe BrnIPMon Brother Status Monitor (Netzwerk) ControlCenter-Programm Generic Host Process f... Setup.exe Spooler SubSystem App wdsW MFC Application</p>
<p>Ich möchte die notwendigen Portnummern für die Sicherheitssoftware-Einstellungen wissen.</p>	<p>verkabelt/ wireless</p>	<p>Die folgenden Portnummern werden von den Brother-Netzwerkfunktionen verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Scannen im Netzwerk → Portnummer 54925 / UDP-Protokoll ■ PC-Faxempfang im Netzwerk → Portnummer 54926 / UDP-Protokoll ■ Scannen/Drucken, PC-Faxempfang und Remote Setup im Netzwerk → Portnummer 137 / UDP-Protokoll ■ BRAdmin Light → Portnummer 161 / UDP-Protokoll <p>Siehe die Anleitung der Sicherheitssoftware oder wenden Sie sich an den Hersteller, um ausführliche Informationen zum Öffnen der Ports zu erhalten.</p>

Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig arbeiten.

Frage	Schnittstelle	Lösung
Ist Ihr Brother-Gerät, Ihr Access Point/Router bzw. Ihr Netzwerk-Hub eingeschaltet?	verkabelt/ wireless	Stellen Sie sicher, dass Sie alle Punkte unter <i>Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Einstellungen konfiguriert sind, bevor Sie dieses Kapitel lesen.</i> auf Seite 103 überprüft haben.
Wo kann ich die Netzwerkeinstellungen des Gerätes, wie die IP-Adresse, finden?	verkabelt/ wireless	Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsliste aus. Siehe <i>Netzwerk-Konfigurationsliste drucken</i> auf Seite 90.
Überprüfen Sie den Verknüpfungstatus in der Netzwerk-Konfigurationsliste.	verkabelt/ wireless	Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsliste aus und überprüfen Sie, ob als Ethernet Link Status bzw. Wireless Link Status in der Liste Link OK ausgedruckt ist. Wenn der Link Status Link Down oder Failed to Associate anzeigt, beginnen Sie noch einmal mit <i>Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Einstellungen konfiguriert sind, bevor Sie dieses Kapitel lesen.</i> auf Seite 103.
Verbindet sich das Brother-Gerät mit dem Wireless-Netzwerk?	wireless	Drucken Sie den WLAN-Bericht aus, um den Status einer Wireless-Verbindung zu prüfen. (Lesen Sie dazu <i>WLAN-Bericht drucken</i> auf Seite 91.) Wenn im WLAN-Bericht ein Fehlercode ausgedruckt wird, lesen Sie <i>Problemlösung in der Installationsanleitung.</i>

Mit Diensten arbeiten

Ein Dienst oder Service ist eine Ressource, auf die Computer, die über den Brother MFC/DCP-Server drucken wollen, zugreifen können. Der Brother MFC/DCP-Server stellt die folgenden vordefinierten Dienste bereit.

Service (Beispiel)	Definition
BINARY_P1	TCP/IP-Binär, NetBIOS-Dienst
TEXT_P1	TCP/IP-Textservice (fügt am Ende jeder Zeile einen Wagenrücklauf ein)
BRNxxxxxxxxxxxx	TCP/IP-Binär

Dabei steht xxxxxxxxxxxx für die MAC-Adresse/Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.

Weitere Verfahren zur Einrichtung der IP-Adresse (für fortgeschrittene Nutzer und Administratoren)

Informationen zum Konfigurieren Ihres Gerätes für ein Netzwerk mit BRAdmin Light finden Sie im Abschnitt *IP-Adresse und Subnetzmaske einrichten* auf Seite 13.

IP-Adresse mit DHCP konfigurieren

Das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) ist eines von mehreren Protokollen zur automatischen Zuweisung von IP-Adressen. Wenn ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist, erhält der MFC/DCP-Server seine IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server, und sein Name wird bei allen mit RFC 1001 und 1002 kompatiblen dynamischen Namensdiensten registriert.



Hinweis

Wenn Sie Ihren MFC/DCP-Server nicht über DHCP, BOOTP oder RARP konfigurieren möchten, stellen Sie "Fest" als Boot-Methode ein. Der MFC/DCP-Server erhält dann eine feste IP-Adresse und versucht nicht, seine IP-Adresse von einem dieser Dienste zu erhalten. Sie können die Boot-Methode mit dem Dienstprogramm BRAdmin Light einstellen.

IP-Adresse mit RARP konfigurieren

Die IP-Adresse des Brother MFC/DCP-Servers kann auch mit der Funktion Reverse ARP (RARP) auf Ihrem Hostcomputer konfiguriert werden. Öffnen Sie dazu die Datei `/etc/ethers` (erstellen Sie diese Datei, falls sie nicht existiert). Fügen Sie dann einen Eintrag wie den folgenden ein:

```
00:80:77:31:01:07 BRN008077310107 (oder BRW008077310107 für ein Wireless-Netzwerk)
```

Dabei ist der erste Eintrag die MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) des MFC/DCP-Servers und der zweite Eintrag der Name des MFC/DCP-Servers (dies muss derselbe Name sein, der auch in der Datei `/etc/hosts` angegeben wurde).

Starten Sie den RARP-Dämon, falls er nicht bereits läuft. Der entsprechende Befehl dazu lautet je nach System `rarpd`, `rarpd -a`, `in.rarpd -a` oder ähnlich. Geben Sie `man rarpd` ein oder schlagen Sie weitere Informationen in Ihrer Systemdokumentation nach. Geben Sie bei einem Berkeley UNIX[®]-basierten System den folgenden Befehl ein, um zu überprüfen, ob der RARP-Dämon läuft:

```
ps -ax | grep -v grep | grep rarpd
```

Bei AT&T UNIX[®]-basierten Systemen geben Sie ein:

```
ps -ef | grep -v grep | grep rarpd
```

Der Brother MFC/DCP-Server erhält die IP-Adresse vom RARP-Dämon, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

IP-Adresse mit BOOTP konfigurieren

BOOTP ist eine Alternative zu RARP mit dem Vorteil, dass mit BOOTP auch die Konfiguration von Subnetzmaske und Gateway möglich ist. Um die IP-Adresse mit BOOTP zu konfigurieren, müssen Sie sich zunächst vergewissern, dass BOOTP auf Ihrem Hostcomputer installiert ist und ausgeführt wird. (Es sollte in der Datei `/etc/services` auf Ihrem Host als echter Service erscheinen. Geben Sie `man bootpd` ein oder ziehen Sie Ihre Systemdokumentation zu Rate.) BOOTP wird normalerweise über die Datei `/etc/inetd.conf` gestartet. Sie können es daher gegebenenfalls durch Entfernen des Zeichens “#” vor dem BOOTP-Eintrag in dieser Datei aktivieren. So sieht ein typischer BOOTP-Eintrag in der Datei `/etc/inetd.conf` aus:

```
#bootp dgram udp wait /usr/etc/bootpd bootpd -i
```

Bei manchen Systemen kann dieser Eintrag “bootps” anstelle von “bootp” lauten.



Hinweis

Um BOOTP zu aktivieren, löschen Sie einfach das Zeichen “#” in einem Editor (ist das Zeichen “#” nicht vorhanden, dann ist BOOTP bereits aktiviert). Bearbeiten Sie dann die BOOTP-Konfigurationsdatei (in der Regel `/etc/bootptab`) und tragen Sie Namen, Netzwerktyp (1 für Ethernet), MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) und IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway des MFC/DCP-Servers ein. Leider ist das Format dieser Einträge nicht standardisiert. Schlagen Sie deshalb in Ihrer Systemdokumentation nach, wie diese Angaben einzutragen sind. (Bei vielen UNIX®-Systemen gibt es dafür auch Beispielvorlagen in der `bootptab`-Datei, an denen Sie sich orientieren können.) Hier einige Beispiele für typische `/etc/bootptab`-Einträge (in einem Wireless-Netzwerk erscheint “BRW” anstatt “BRN”):

```
BRN008077310107 1 00:80:77:31:01:07 192.189.207.3
```

und

```
BRN008077310107:ht=ethernet:ha=008077310107:\ip=192.189.207.3:
```

Manche Implementierungen der BOOTP-Hostsoftware reagieren nicht auf BOOTP-Anfragen, wenn kein Download-Dateiname in der Konfigurationsdatei enthalten ist. Erzeugen Sie in diesem Fall einfach eine Nulldatei auf dem Host und geben Sie den Namen dieser Datei und ihren Pfad in der Konfigurationsdatei an.

Wie bei RARP lädt der MFC/DCP-Server beim Einschalten des Gerätes seine IP-Adresse vom BOOTP-Server.

IP-Adresse mit APIPA konfigurieren

Der Brother MFC/DCP-Server unterstützt das APIPA-Protokoll (Automatic Private IP Addressing). Damit können DHCP-Clients ihre IP-Adresse und Subnetzmaske automatisch konfigurieren, wenn kein DHCP-Server verfügbar ist. Das Gerät wählt seine IP-Adresse aus dem Adressbereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255. Die Subnetzmaske wird automatisch auf 255.255.0.0 und die Gateway-Adresse auf 0.0.0.0 eingestellt.

Standardmäßig ist das APIPA-Protokoll aktiviert. Sie können das APIPA-Protokoll über das Funktionstastenfeld des Gerätes deaktivieren. Informationen hierzu finden Sie unter *APIPA* auf Seite 82.

IP-Adresse mit ARP konfigurieren

Falls Sie die BRAdmin-Anwendung nicht verwenden können und in Ihrem Netzwerk kein DHCP-Server vorhanden ist, können Sie auch den Befehl ARP verwenden. Dieser Befehl ist auf Windows®-Systemen mit installiertem TCP/IP und auf UNIX®-Systemen verfügbar. Um den ARP-Befehl auszuführen, geben Sie an der Eingabeaufforderung den folgenden Befehl ein:

```
arp -s ipaddress ethernetaddress
```

Dabei ist `ethernetaddress` die Ethernet-Adresse (MAC-Adresse) des MFC/DCP-Servers und `ipaddress` die IP-Adresse des MFC/DCP-Servers. Beispiele:

■ Windows®

Auf Windows®-Systemen muss ein Bindestrich “-” zwischen den einzelnen Zeichen der MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) eingegeben werden.

```
arp -s 192.168.1.2 00-80-77-31-01-07
```

■ UNIX®/Linux®

Auf UNIX®- und Linux®-Systemen muss in der Regel ein Doppelpunkt “:” zwischen den einzelnen Zeichen der MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) eingegeben werden.

```
arp -s 192.168.1.2 00:80:77:31:01:07
```



Hinweis

Um den Befehl `arp -s` verwenden zu können, müssen der MFC/DCP-Server und der Computer im gleichen Ethernet-Segment sein (d. h. es darf sich kein Router zwischen MFC/DCP-Server und Betriebssystem befinden).

Ist ein Router vorhanden, können Sie BOOTP oder eine andere in diesem Kapitel beschriebene Methode verwenden, um seine IP-Adresse festzulegen. Wenn Ihr Netzwerk für die Vergabe von IP-Adressen über BOOTP, DHCP oder RARP konfiguriert wurde, kann der Brother MFC/DCP-Server seine IP-Adresse von jedem dieser Dienste beziehen. In diesem Fall benötigen Sie den ARP-Befehl nicht. Der ARP-Befehl kann nur einmal verwendet werden. Wenn die IP-Adresse bereits erfolgreich mit ARP konfiguriert wurde, kann sie aus Sicherheitsgründen nicht mehr mit ARP geändert werden. Jeder Versuch, die IP-Adresse mit ARP zu ändern, wird vom MFC/DCP-Server ignoriert. Wenn Sie die IP-Adresse ändern möchten, setzen Sie den MFC/DCP-Server auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück (danach können Sie den ARP-Befehl wieder verwenden).

Um den den MFC/DCP-Server zu konfigurieren und seinen Verbindungsstatus zu überprüfen, geben Sie den Befehl `ping ipaddress` ein. Dabei ist `ipaddress` die IP-Adresse des MFC/DCP-Servers. Beispiel:
`ping 192.189.207.2.`

Installation bei Verwendung einer Druckwarteschlange im Netzwerk oder mit Netzwerkfreigabe (nur Druckertreiber)



Hinweis

Wenn Sie einen in Ihrem Netzwerk gemeinsam genutzten Drucker einrichten möchten, empfehlen wir Ihnen, vor der Installation des Druckers den Warteschlangen- und Freigabennamen des Druckers mit Ihrem Systemadministrator abzusprechen.

- 1 Starten Sie das Installationsprogramm auf der CD-ROM wie in der *Installationsanleitung* beschrieben.
- 2 Wählen Sie die Modellbezeichnung und, falls erforderlich, Ihre Sprache, und klicken Sie dann auf **Erweitert**.
- 3 Klicken Sie auf **Nur Druckertreiber (für Netzwerk)**.
- 4 Wählen Sie **Standard** und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Über das Netzwerk gemeinsam benutzter Drucker** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie die Warteschlange Ihres Druckers und klicken Sie dann auf **OK**.



Hinweis

Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Administrator nach dem Standort und Namen des Gerätes im Netzwerk.

- 7 Klicken Sie auf **Beenden**.

Installation mit Webdiensten (Windows Vista® und Windows® 7)



Hinweis

- Die IP-Adresse muss konfiguriert sein, bevor Sie mit den Schritten in diesem Abschnitt fortfahren. Falls die IP-Adresse noch konfiguriert werden muss, lesen Sie zuerst *Gerät mit einer Ethernet-Kabelverbindung für ein Netzwerk konfigurieren (nur DCP-J715W und MFC-J615W)* auf Seite 9.
 - Vergewissern Sie sich, dass der Hostcomputer und der MFC/DCP-Server entweder zum gleichen Subnetzwerk gehören oder dass andernfalls der Router für die Datenübertragung zwischen den beiden Geräten richtig konfiguriert ist.
 - Mit Webdiensten wird nur die Druckerunterstützung installiert.
-

- 1 Legen Sie die Installations-CD-ROM ein.
- 2 Wählen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk/**install/driver/gdi/32** oder **64**.
- 3 Wählen Sie Ihre Sprache und doppelklicken Sie auf **DPIInst.exe**.
- 4 (Windows Vista®)
Klicken Sie auf  und wählen Sie dann **Netzwerk**.
(Windows® 7)
Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Netzwerk und Internet** und dann auf **Netzwerkcomputer und -geräte anzeigen**.
- 5 Der Webdienst-Name des Gerätes wird mit dem Druckersymbol angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das Sie installieren möchten.



Hinweis

Der Webdienst-Name des Brother-Gerätes besteht aus dem Namen Ihres Modells und der MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) Ihres Gerätes (z. B. Brother MFC-XXXX [XXXXXXXXXXXX]).

- 6 Klicken Sie im Pulldown-Menü auf **Installieren**.

Technische Daten des MFC/DCP-Servers

Verkabeltes Netzwerk (nur DCP-J715W und MFC-J615W)

Modellname des MFC/DCP-Servers	NC-210h
LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner, zum PC-Fax senden ¹ und PC-Fax empfangen ¹ (nur Windows [®]) verwenden sowie Einstellungen über das Remote Setup ¹ vornehmen. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ² ist im Lieferumfang enthalten.
Unterstützung von	Windows [®] 2000 Professional, Windows [®] XP, Windows [®] XP Professional x64 Edition, Windows Vista [®] , Windows [®] 7, Windows Server [®] 2003/2003 x64 Edition/2003 R2/2003 R2 x64 Edition ³ und Windows Server [®] 2008/2008 R2 ³ Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x ⁴
Protokolle	IPv4: ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LLNMR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, FTP-Server, SNMPv1, TFTP-Server, ICMP, Webservices (Drucken), LLTD-Responder
Netzwerktyp	Ethernet 10/100 Base-TX Auto Negotiation
Verwaltungsprogramme ⁵	BRAdmin Light für Windows [®] 2000 Professional, Windows [®] XP, Windows [®] XP Professional x64 Edition, Windows Vista [®] , Windows [®] 7 und Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x BRAdmin Professional 3 für Windows [®] 2000 Professional, Windows [®] XP, Windows [®] XP Professional x64 Edition, Windows Vista [®] und Windows [®] 7 Web BRAdmin ⁵ für Windows [®] 2000 Professional, Windows [®] XP, Windows [®] XP Professional x64 Edition, Windows Vista [®] und Windows [®] 7 Client-Computer mit einem Webbrowser, der Java unterstützt.

¹ Nicht verfügbar für DCP-J715W.

² Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neueste Version von Brother BRAdmin Professional 3 verwenden. Sie können diese von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

³ Nur Drucken für Windows Server[®] 2003/2008

⁴ Die neuesten Treiber-Updates für das Betriebssystem Mac OS X, das Sie verwenden, finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>

⁵ Web BRAdmin und BRAdmin Professional 3 können Sie von der Website <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

Wireless-Netzwerk

Modellname des MFC/DCP-Servers	NC-220w
LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner, zum PC-Fax senden ¹ und PC-Fax empfangen ² (nur Windows®) verwenden sowie Einstellungen über das Remote Setup ² vornehmen. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ³ ist im Lieferumfang enthalten.
Unterstützung von	Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows® 7, Windows Server® 2003/2003 x64 Edition/2003 R2/2003 R2 x64 Edition ⁴ und Windows Server® 2008/2008 R2 ⁴ Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x ⁵
Protokolle	IPv4: ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LLNMR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, FTP-Server, SNMPv1, TFTP-Server, ICMP, Webservices (Drucken), LLTD-Responder
Netzwerktyp	IEEE 802.11 b/g (Wireless LAN)
Verwaltungsprogramme ⁶	BRAdmin Light für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows® 7 und Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x BRAdmin Professional 3 für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista® und Windows® 7 Web BRAdmin ⁶ für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista® und Windows® 7 Client-Computer mit einem Webbrowser, der Java unterstützt.
Frequenz	2412-2472 MHz
HF-Kanäle	USA/Kanada 1-11 Andere 1-13
Kommunikationsmodus	Infrastruktur, Ad-hoc (nur 802.11b)
Datenraten	802.11b 11/5.5/2/1 Mbps 802.11g 54/48/36/24/18/12/11/9/6/5.5/2/1 Mbps
Geräteabstand	70 m bei niedrigster Datenrate. (Der Abstand ist abhängig von Umgebung und Standort.)
Netzwerk-Sicherheit	SSID (32 Zeichen), WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (AES)
Installationshilfe (Konfiguration per Tastendruck)	Wi-Fi Protected Setup, AOSS™

¹ Nicht verfügbar für DCP-Modelle.

² Nicht verfügbar für DCP-Modelle, MFC-J265W und MFC-J415W.

³ Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neueste Version von Brother BRAdmin Professional 3 verwenden. Sie können diese von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

⁴ Nur Drucken für Windows Server® 2003/2008

Anhang B

- ⁵ Die neusten Treiber-Updates für das Betriebssystem Mac OS X, das Sie verwenden, finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>
- ⁶ Web BRAdmin und BRAdmin Professional 3 können Sie von der Website <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

Funktionstabelle und werkseitige Standard-Einstellungen

Für DCP-J315W, DCP-J515W, MFC-J265W und MFC-J415W

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen
Netzwerk	TCP/IP	Boot-Methode	Auto /Fest/RARP/BOOTP/DHCP
		IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
		Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
		Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
		Knotenname	BRWxxxxxxxxxxxxx = (Ethernet-Adresse Ihres Gerätes) (bis zu 15 Zeichen)
		WINS-Konfig.	Auto /Fest
		WINS-Server	Primär/Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
		DNS-Server	Primär/Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
		APIPA	Ein /Aus
	Setup-Assist.	—	(SSID aus Liste wählen oder manuell hinzufügen)
	WPS/AOSS	—	
	WPS + PIN-Code	—	
	WLAN-Status	Status	Aktiv (11b)/Aktiv (11g)/ Keine Verbindung/I/F-Einstellung prüfen/ AOSS aktiv
		Signal	Signal:Stark/Signal:Mittel/Signal:Schwach/ Signal:Keines
		SSID	(Die SSID wird mit bis zu 32 Stellen angezeigt)
		Komm.-Modus	Ad-hoc/Infrastruktur
	MAC-Adresse		
WLAN aktiv		Ein /Aus	
Netzwerk-Reset			

Für DCP-J715W und MFC-J615W

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2
Netzwerk	LAN (Kabel)	TCP/IP	Boot-Methode	Auto/Fest/RARP/BOOTP/DHCP
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
			Knotenname	BRNXXXXXXXXXXXX= (Ethernet-Adresse Ihres Gerätes) (bis zu 15 Zeichen)
			WINS-Konfig.	Auto/Fest
			WINS-Server	Primär/Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
			DNS-Server	Primär/Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]
			APIPA	Ein/Aus
			Ethernet	Auto/100B-FD/100B-HD/10B-FD/10B-HD
	MAC-Adresse			
	WLAN	TCP/IP	Boot-Methode	Auto/Fest/RARP/BOOTP/DHCP
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000] ¹
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000]. [000]. [000]. [000]



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2
Netzwerk (Fortsetzung)	WLAN (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	Knotename	BRWXXXXXXXXXXXXX= (Ethernet-Adresse Ihres Gerätes) (bis zu 15 Zeichen)
			WINS-Konfig.	Auto/Fest
			WINS-Server	Primär/Sekundär [000-255].[000-255]. [000-255].[000-255]. [000].[000].[000].[000]
			DNS-Server	Primär/Sekundär [000-255].[000-255]. [000-255].[000-255]. [000].[000].[000].[000]
			APIPA	Ein/Aus
		Setup-Assist.	—	(SSID aus Liste wählen oder manuell hinzufügen)
		WPS/AOSS	—	
		WPS + PIN-Code	—	
		WLAN-Status	Status	Aktiv (11b)/Aktiv (11g)/ Keine Verbindung/I/F-Einstellung prüfen/AOSS aktiv
			Signal	Signal:Stark/Signal:Mittel/ Signal:Schwach/Signal:Keines
			SSID	(Die SSID wird mit bis zu 32 Stellen angezeigt)
			Komm.-Modus	Ad-hoc/Infrastruktur
		MAC-Adresse		
		Netzwerk I/F		LAN (Kabel)/WLAN
		Netzwerk-Reset		

■ Die werkseitigen Einstellungen sind fett gedruckt.

¹ Beim Verbinden mit dem Netzwerk stellt das Gerät IP-Adresse und Subnetzmaske automatisch auf Werte ein, die für Ihr Netzwerk geeignet sind.

Texteingabe

Für MFC-Modelle

In einigen Menüs müssen Buchstaben eingegeben werden. Auf den meisten Zifferntasten sind drei oder vier Buchstaben abgedruckt. Auf den Tasten **0**, **#** und ***** befinden sich keine Buchstaben, da sie zur Eingabe von Sonderzeichen verwendet werden.

Durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Zifferntaste kann das gewünschte Zeichen ausgewählt werden.

Zum Ändern von Wireless-Netzwerkeinstellungen

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal	5-mal	6-mal	7-mal	8-mal
2	a	b	c	A	B	C	2	a
3	d	e	f	D	E	F	3	d
4	g	h	i	G	H	I	4	g
5	j	k	l	J	K	L	5	j
6	m	n	o	M	N	O	6	m
7	p	q	r	s	P	Q	R	S
8	t	u	v	T	U	V	8	t
9	w	x	y	z	W	X	Y	Z

Für andere Menüeinstellungen

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen in einem Namen einzugeben, drücken Sie zweimal ►.

Korrigieren

Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen löschen möchten, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ zu dem falsch geschriebenen Zeichen und drücken Sie dann **Storno (Clear)**. Geben Sie nun das richtige Zeichen ein. Sie können auch zurückgehen und Zeichen einfügen.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie wiederholt *****, **#** oder **0**, bis das gewünschte Sonderzeichen angezeigt wird.

Drücken Sie ***** für: (space) ! " # \$ % & ' () * + , - . /

Drücken Sie **#** für: ; : < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie **0** für: 0 \ { | } ~

Für DCP-Modelle

Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um einen Buchstaben zu wählen, und drücken Sie **OK**. Wählen Sie **A1@** und drücken Sie **OK**, um zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Sonderzeichen zu wechseln.



Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen einzugeben, wählen Sie Sonderzeichen. Drücken Sie dann **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um **␣** zu wählen, und drücken Sie **OK**.

Korrigieren

Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen ändern möchten, drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um **◀** oder **▶** zu wählen. Drücken Sie wiederholt **OK**, um den Cursor unter das falsche Zeichen zu bewegen. Drücken Sie dann **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um **␣** zu wählen, und drücken Sie **OK**. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

C

Stichwortverzeichnis

A

AES	22
AOSS™	27, 36, 54, 83
APIPA	7, 82, 113
ARP	7, 114
Authentifizierung	22

B

Betriebssysteme	1
BINARY_P1	111
BOOTP	7, 113
BRAdmin Light	1, 3, 13, 16
BRAdmin Professional 3	1, 3, 17
Brother Zubehör und Verbrauchsmaterialien	iii
Brother Solutions Center	13, 17, 102
Brother-Installationsprogramm	27, 29

C

Custom Raw Port	8
-----------------------	---

D

DHCP	7, 112
Dienste	111
DNS-Client	7
DNS-Server	81
Drucken im Netzwerk	97
Drucken mit einem Macintosh	100
Drucken mit TCP/IP	97

F

Funktionstastenfeld	73
---------------------------	----

G

Gateway	77
---------------	----

I

IP-Adresse	10, 75
------------------	--------

K

Kanäle	21
Knotenname	78

L

LLMNR	8
LPR/LPD	8

M

MAC-Adresse	87
mDNS	8
MFC/DCP-Servereinstellung	16

N

NetBIOS-Namensauflösung	7
Netzwerkdruck	5
Netzwerk-Konfigurationsliste	90
Netzwerkschlüssel	23

O

Open system	22
-------------------	----

P

PBC	27, 36, 83
Peer-to-Peer	4
PIN-Verfahren	28, 39, 83
Protokolle	7

R

RARP	7, 112
Remote Setup	1, 19
Reparieren der Netzwerkverbindung (Dienstprogramm)	107
RFC 1001	112

S

Shared Key	22
SNMP	8
SSID	21
Status Monitor	1
Subnetzmaske	11, 76

T

TCP/IP	73
TCP/IP-Protokoll	7
Technische Daten	117

Stichwortverzeichnis

Text	
Eingabe	123
Sonderzeichen	124
TEXT_P1	111
TKIP	22
Treiberinstallations-Assistent	1

V

Verschlüsselung	22
-----------------------	----

W

Web BRAdmin	3
Webdienste	8, 116
WEP	22
Werkseitige Einstellungen	89
Werkseitige Netzwerkeinstellungen wieder herstellen	89
Wi-Fi Protected Setup	27, 28, 36, 39, 54, 83
WINS	7
WINS-Konfig.	79
WINS-Server	80
Wireless-Netzwerk	20
WPA-PSK/WPA2-PSK	22

Z

Zubehör und Verbrauchsmaterialien	iii
---	-----